

Für die Zukunft gesattelt.

 **WVG**

radio
WAF

RELIGIO
WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

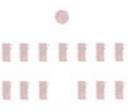
Beteiligungsbericht 2015

 **ECOWEST**

GKW

 **KOMPOSTWERK
WARENDORF**

 **WLE**


Kulturgut Haus Nottbeck

 **AWG**

 **WVB**
Regional • Erfrischend • Nachhaltig



MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

 **KRUMTÜNGER**
Entsorgung GmbH

 **RVM**

 **gfw**
Gesellschaft für

 **WKREIS
WARENDORF**

Der Kreis Warendorf beheimatet rund 273.000 Einwohner, und eine Vielzahl von Unternehmen sind hier ansässig. Sie nutzen den öffentlichen Personennahverkehr, die Abfallentsorgung, die Wirtschaftsförderung und Kulturangebote.

Um diese Angebote effektiv und wirtschaftlich vorhalten zu können, bedient sich der Kreis Warendorf auch privater Unternehmensformen, an denen er unmittelbar und mittelbar beteiligt ist. In Zusammenarbeit mit anderen Städten, Gemeinden, Kreisen und auch privaten Unternehmen werden die benötigten Leistungen erbracht.



Der vorliegende Beteiligungsbericht mit den wirtschaftlichen Beteiligungen des Kreises Warendorf bietet eine umfangreiche Orientierungshilfe für die politischen Gremien, die Verwaltung sowie die Öffentlichkeit und stellt ein Instrumentarium zur Steuerung und Kontrolle der Unternehmen dar. Zielsetzung des Berichtes ist eine weitere Erhöhung der Transparenz der Beteiligungen des Kreises sowie ihrer wirtschaftlichen Entwicklung.

Die Betrachtung der Beteiligungen erfolgt für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2015 und basiert auf den Daten der geprüften und testierten Jahresabschlüsse der Gesellschaften. Grundsätzliche Veränderungen in der Beteiligungsstruktur haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben.

Wie bereits in den Vorjahren wurde auf das Abdrucken der Lageberichte der einzelnen Gesellschaften verzichtet. Diese können – ebenso wie der Beteiligungsbericht selbst – auf dem Internetportal des Kreises Warendorf abgerufen werden, und zwar unter www.kreis-warendorf.de/beteiligungsbericht. Außerdem finden sich die Lageberichte wesentlicher Beteiligungen auch weiter als Anlage zum Kreishaushalt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Olaf Gericke'. The signature is stylized and written in a cursive script.

Dr. Olaf Gericke
Landrat



Inhaltsverzeichnis

1. Beteiligungsbericht des Kreises Warendorf	7 - 10
2. Schaubilder Beteiligungen Kreis Warendorf	11 - 13
3. Gesamtüberblick über die Beteiligungen des Kreises Warendorf	14
4. Zuordnung der Beteiligungen des Kreises Warendorf zu Produktbereichen nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)	15
5. Darstellung der einzelnen Unternehmen	16
I. VERSORGUNG UND VERKEHR	
1. Wasserversorgung Beckum GmbH	18 - 22
2. Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH	23 - 26
3. Regionalverkehr Münsterland GmbH	27 - 32
4. Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	33 - 38
5. Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	39 - 42
6. Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	43 - 49
II. BAU UND UMWELT	
1. Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH	51 - 56
a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH	57 - 60
b) Kompostwerk Warendorf GmbH	61 - 64
c) Krümtünger Entsorgung GmbH	65 - 68
d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH	69 - 71
e) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH	72 - 75
2. AWG kommunal (vormals ECOWAF)	76 - 78
III. WIRTSCHAFT UND PLANUNG	
1. Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	80 - 84
IV. GESUNDHEIT, FREIZEIT UND KULTUR	
1. RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	86 - 89
2. Kulturgut Haus Nottbeck GmbH	90 - 94
3. Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH	95 - 98
V. SONSTIGE	
Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	100 - 104



1. Beteiligungsbericht des Kreises Warendorf

1.1 Anlass und Ziele des Beteiligungsberichtes

Der Kreis Warendorf hat für die Einwohner seiner kreisangehörigen Gemeinden eine Vielzahl von öffentlichen Aufgaben zu erfüllen.

Dieser Verpflichtung kommt er entweder unmittelbar nach oder er bedient sich zur Aufgabenerfüllung privatwirtschaftlicher Unternehmen und Einrichtungen (in der Regel durch Beteiligungen) oder die Aufgabenerfüllung erfolgt mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften auf öffentlich-rechtlicher Grundlage.

Mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht möchten wir Sie wieder über die neuesten Entwicklungen bei den Beteiligungen des Kreises Warendorf an Unternehmen in der Rechtsform des Privatrechts informieren. Im Mittelpunkt des Berichts stehen Angaben zu jedem einzelnen Unternehmen, an dem der Kreis direkt beteiligt ist und das sich wirtschaftlich oder nichtwirtschaftlich betätigt. Eine Übersicht zeigt weiter an, welche indirekten Beteiligungen der Kreis eingegangen ist.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde Wert auf eine komprimierte Darstellung der wesentlichen, steuerungsrelevanten Informationen gelegt. Daher wird – wie in den Vorjahren – auf eine Wiedergabe der Lageberichte verzichtet. Diese sind auf dem Internetportal des Kreises Warendorf unter www.kreis-warendorf.de/beteiligungsbericht abrufbar.

1.2 Erläuterungen zum vorliegenden Beteiligungsbericht

Mit der Vorlage des Beteiligungsberichtes 2015 erfüllt der Kreis Warendorf seine Verpflichtung gem. § 53 Abs. 1 der Kreisordnung NRW (KrO NRW) i. V. m. § 117 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) zur jährlichen Information der Kreistagsmitglieder und Einwohner/innen über seine wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung.

Gem. § 52 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung gesondert anzugeben und zu erläutern

- die Ziele der Beteiligung,
- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
- die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
- die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
- die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
- der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der Beteiligungsbericht ist gem. § 117 GO NRW jährlich fortzuschreiben und dem Gesamtabschluss beizufügen. Der Beteiligungsbericht enthält detaillierte Informationen zu den einzelnen Beteiligungen, so dass eine Beziehung zwischen den gebotenen Informationen und den dahinterstehenden Aufgaben hergestellt werden kann. Auf diese Weise wird der mit dem Gesamtabschluss vermittelte Gesamtüberblick über die wirtschaftliche Gesamtlage der Kommune unterstützt. Da die Erstellung des Gesamtabschlusses für 2015 noch nicht abgeschlossen ist, wird der vorliegende Beteiligungsbericht vorab separat veröffentlicht.

Neben den unmittelbaren Beteiligungen an Gesellschaften des privaten Rechts ist der Kreis auch mittelbar an Gesellschaften beteiligt. Im Gesamtüberblick auf Seite 14 werden u. a. auch die bedeutsamen mittelbaren Beteiligungen dargestellt. Zudem wird umfassend über die mittelbaren Beteiligungen der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG) und der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH (WVG) berichtet.

Auf der Seite 11 werden die unmittelbaren Beteiligungen des Kreises Warendorf dargestellt. Besonders große Bedeutung besitzt die Beteiligung an der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG). Da die gesellschaftsrechtlichen wie wirtschaftlichen Verflechtungen der AWG besonders groß sind, enthält die Seite 13 die Beteiligungsstrukturen der AWG. Ebenfalls von Bedeutung sind die rechtlichen und wirtschaftlichen Verflechtungen der WVG Gruppe. Die Seite 12 zeigt die für den Kreis Warendorf besonders relevanten Auszüge aus den Beteiligungsstrukturen der WVG Gruppe.

Die Informationen der hier dargestellten Gesellschaften basieren auf den Jahresabschlüssen und Geschäftsberichten von 2015.

1.3 Rechtsgrundlagen der wirtschaftlichen Betätigung

Den rechtlichen Rahmen für die Beteiligung der Gemeinden an Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts setzen die §§ 107 ff. GO NRW. In diesen Bestimmungen ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen eine privatrechtliche Beteiligung der Gemeinden zulässig ist. Für Kreise gelten die §§ 107 ff. GO NRW gem. § 53 Abs. 1 KrO NRW entsprechend.

Der § 107 GO NRW unterscheidet zwischen wirtschaftlicher und nichtwirtschaftlicher Betätigung.

Nach § 107 Abs. 1 GO NRW darf sich der Kreis zur Erfüllung seiner Aufgaben wirtschaftlich betätigen. Als wirtschaftliche Betätigung ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte. Zulässig ist die wirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde dann, wenn

- ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert
- die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht **und**

- bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebs von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Das Betreiben eines Telekommunikationsnetzes umfasst nicht den Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen.

Die nichtwirtschaftliche Betätigung ist in § 107 Abs. 2 GO NRW geregelt.

Die Zulässigkeit der Betätigung wird über die Absätze 3 und 4 des § 107 GO NRW weiter eingeschränkt. So ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde außerhalb des Gemeindegebietes unter den Voraussetzungen der Absätze 1 u. 2 nur zulässig, wenn die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt werden.

In § 107 Abs. 2 GO NRW werden folgende Einrichtungen aus dem Begriff der wirtschaftlichen Betätigung herausgenommen:

- Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
- öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohnerinnen und Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten Erziehung, Bildung und Kultur, Sport oder Erholung und Gesundheits- oder Sozialwesen,
- Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder Wohnraumversorgung dienen,
- Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
- Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Der Betrieb von Einrichtungen dieser Art gilt kraft Gesetzes als nichtwirtschaftliche Betätigung und ist somit nicht an die Zulässigkeitsvoraussetzungen aus § 107 Abs. 1 GO NRW gebunden.

Zudem gibt es seit 2010 einen § 107a GO NRW, mit dem zur energiewirtschaftlichen Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung bestehende Wettbewerbsbeschränkungen aufgehoben werden sollen.

Auch eine Aufgabenerledigung im Rahmen des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (z.B. durch Zweckverbände) hat wirtschaftliche Auswirkungen, gilt aber nicht als wirtschaftliche Betätigung im Sinne der Gemeindeordnung.

Der Kreis Warendorf war im Jahr 2015 Mitglied in den Zweckverbänden

- Sparkassenzweckverband der Sparkasse Münsterland Ost
- Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM),
- Studieninstitut Hellweg-Sauerland in Soest
- Studieninstitut Westfalen-Lippe in Münster und Bielefeld.

Um zu vermeiden, dass die wesentlichen Entscheidungen ohne Einbindung der Verwaltungsleitung getroffen werden, wird der Vorschrift des § 113 GO NRW Rechnung getragen, nach der der Landrat selbst oder ein von ihm vorgeschlagener Bediensteter Mitglied des Gremiums im Sinne von § 113 Abs. 1 GO NRW sein muss, wenn der Kreis dort mit mehr als einem Mitglied vertreten ist.

2. Beteiligungsmanagement beim Kreis Warendorf

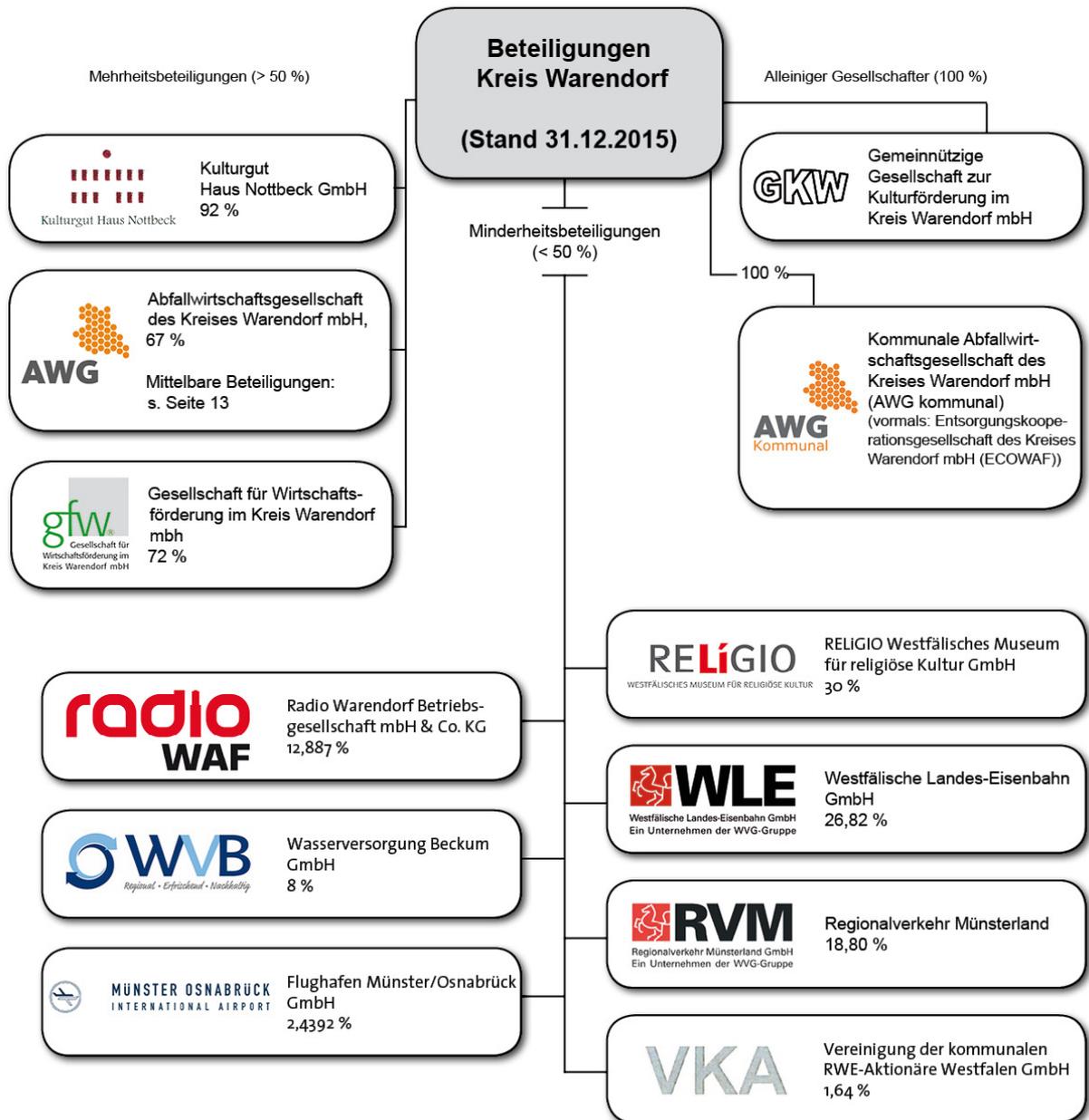
Grundsätzlich dient das Beteiligungsmanagement – angesiedelt in der Kämmerei - als Ansprechpartner in allen beteiligungsrelevanten Bereichen für die Verwaltung ebenso wie für die Beteiligungsunternehmen.

Es werden sämtliche Vorgänge begleitet, die mit den Gesellschaften in Zusammenhang stehen. Dies erstreckt sich von den Gründungs- und Beteiligungsvoraussetzungen über Festlegung des Unternehmensgegenstandes und Gestaltung von Gesellschaftsverträgen bis hin zur Liquidation.

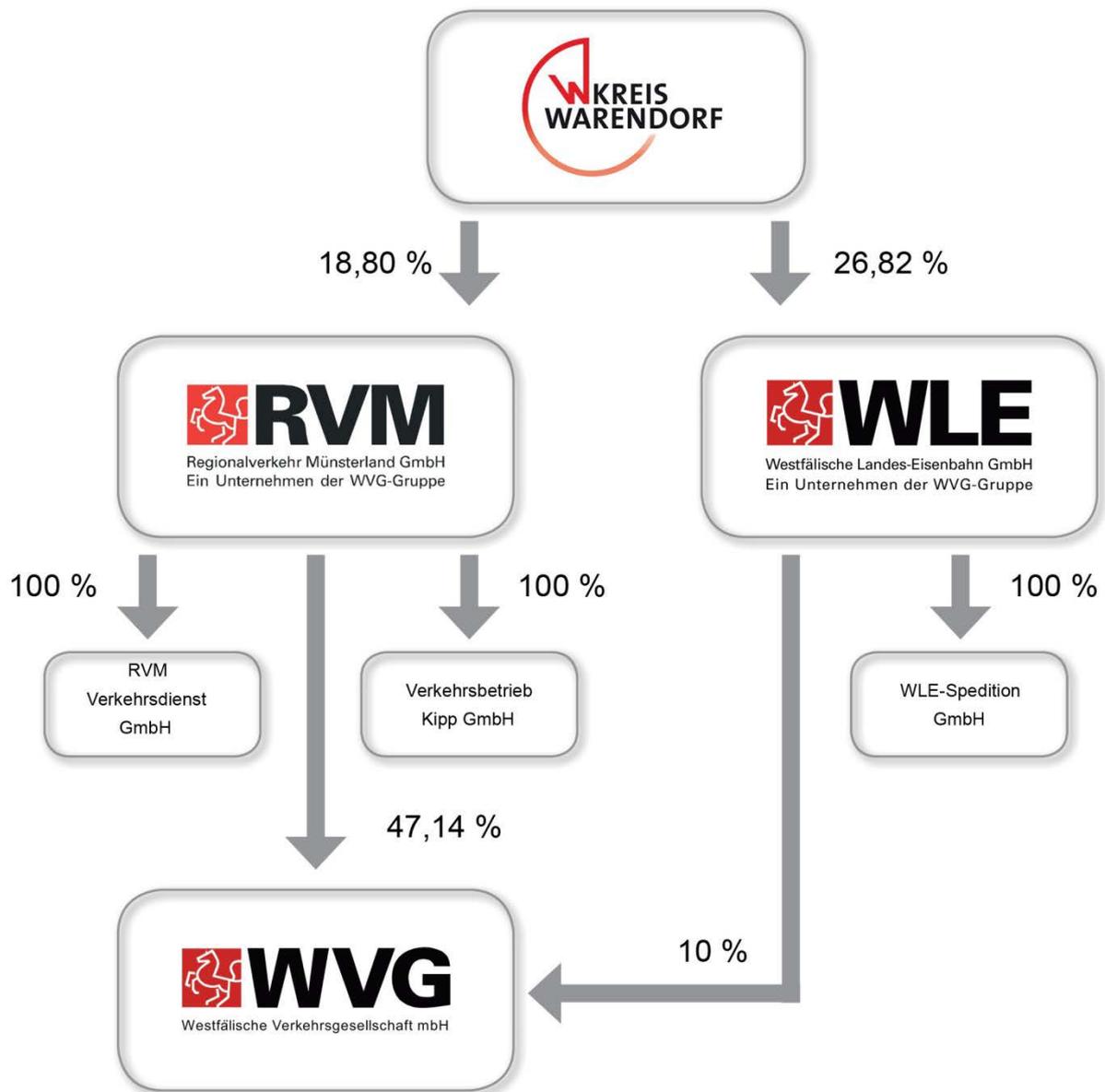
Ein weiterer Bestandteil des Beteiligungsmanagements ist die Überwachung des Geschäftsverlaufs der Beteiligungen. Dies beinhaltet u.a. die Analyse der Jahresabschlüsse, Geschäftsberichte und Wirtschaftspläne der Beteiligungsunternehmen. Zielsetzung ist es, Entwicklungen im Geschäftsverlauf der Gesellschaften frühzeitig zu erkennen.

Zusätzlich erfolgt bei den wesentlichen Beteiligungen auch eine Analyse von Vorlagen und Sitzungsunterlagen für die Vertretung in den Gremien der Beteiligung.

Eine weitere Aufgabe besteht in der Überwachung der Einhaltung gesellschaftsrechtlicher, vertraglicher bzw. satzungsmäßiger Pflichten durch die Beteiligungen. Insbesondere die Umsetzung des sog. Transparenzgesetzes mit der Anpassung bestehender Gesellschaftsverträge wurde von der Kämmerei begleitet.



Auszug aus der Beteiligungsstruktur der WVG-Gruppe



Beteiligungsübersicht




Gesamtüberblick über die Beteiligungen des Kreises Warendorf

Nr.	Name der Gesellschaft	Abkürzung	Grund/Stammkapital EUR	Anteile	
				unmittelbar/mittelbar EUR	in %
I.1	Wasserversorgung Beckum GmbH	WVB	12.300.000	984.000	8,00
I.2	Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH	VKA	31.720	520	1,64
I.3	Regionalverkehr Münsterland GmbH	RVM	7.669.400	1.441.570	18,80
	a) Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH		2.214.500	1.043.980	47,14
	b) RVM Verkehrsdienst GmbH		25.600	25.600	100,00
	c) Verkehrsbetrieb Kipp GmbH		25.000	25.000	100,00
I.4	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	WLE	3.907.190	1.047.840	26,82
	a) WLE Spedition GmbH		25.600	25.600	100,00
	b) Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH		2.214.500	221.450	10,00
I.5	Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	FMO	22.663.500	552.800	2,44
	a) FMO Luftfahrtförderung-GmbH		26.000	26.000	100,00
	b) FMO Parking Services GmbH		51.500	51.500	100,00
	c) FMO Airport Services GmbH		250.000	250.000	100,00
	d) FMO Security Services		300.000	300.000	100,00
	e) FMO Cargo Services GmbH & Co. KG		306.775	102.156	33,33
	f) FMO Passenger Services		245.700	81.818	33,33
	g) AHS Aviation Handling Services		500.000	50.000	10,00
	h) FMO Cargo Service-Beteiligungs GmbH		27.000	9.000	33,33
II.1	Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf	AWG	2.592.000	1.736.650	67,00
	a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH	ECO	250.000	127.500	51,00
	aa) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH				
	ab) DIESELWEST GmbH	BIO DIESEL	500.000	374.500	74,90
	b) Kompostwerk Warendorf GmbH	BGA	150.000	37.650	25,10
	c) Krumtüngr Entsorgung GmbH		256.000	130.560	51,00
	d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH		50.000	25.500	51,00
	dd) MVA Hamm Eigentümer GmbH		130.000	130.000	100,00
	e) MVA Hamm Betreiber Holding GmbH	5.150.000	260.075	5,05	
	ee) MVA Hamm-Betreiber GmbH	210.000	42.000	20,00	
f) ARGE DS Glas Kreis Warendorf	-	-	-	50,00	
g) aha AWG und Hammelmann GbR	-	-	-	50,00	
II.2	Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (vormals: Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF))	AWG kommunal	25.000	25.000	100,00
III.1	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	gfw	715.808,63	515.382,21	72,00
IV.1	RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH		25.564,59	7.669,37	30,00
IV.2	Kulturgut Haus Nottbeck GmbH		25.564,58	23.519,43	92,00
IV.3	Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH	GKW	26.000	26.000	100,00
V.1	Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH + Co. KG	Radio WAF	495.953,15	63.911,49	12,89
	a) Radio WAF Betriebs- und Verwaltungsgesellschaft mbH		25.564,58	25.564,58	100,00

Zuordnung der Beteiligungen des Kreises Warendorf zu Produktbereichen nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)

Name der Gesellschaft	Produktbereich	Beteiligungs-bericht Seite
RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	04 – Kultur und Wissenschaft	86
Kulturgut Haus Nottbeck GmbH	04 – Kultur und Wissenschaft	90
Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH	04 – Kultur und Wissenschaft	95
Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH + Co. KG	04 – Kultur und Wissenschaft	100
Wasserversorgung Beckum GmbH	11 - Ver- und Entsorgung	18
Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH	11 – Ver- und Entsorgung	23
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH b) Kompostwerk Warendorf GmbH c) Krümtünger Entsorgung GmbH d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH e) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG kommunal) (vormals: Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF))	11 – Ver- und Entsorgung	51
Regionalverkehr Münsterland GmbH	12 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	27
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	15 – Wirtschaft und Tourismus	33
Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	15 – Wirtschaft und Tourismus	43
Gemeinnützige Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	15 – Wirtschaft und Tourismus	95

Darstellung der einzelnen Unternehmen

Die Berichterstattung über die einzelnen Unternehmen erfolgt gegliedert nach Tätigkeitsfeldern gegliederten Systematik entsprechend der Auflistung auf der Seite 14 dieses Berichtes.



Regionalverkehr Münsterland GmbH



Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

I.1 Wasserversorgung Beckum GmbH

Unternehmensgegenstand

Gewinnung, Bezug, Verteilung und Verkauf von Trinkwasser sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Wasserversorgung mit dem Ziel, die örtliche Wasserwirtschaft zu stärken. Tätigkeiten im Rahmen des Unternehmensgegenstandes, außerhalb des Gebietes der Gesellschafter, erfolgen nur mit Zustimmung der betroffenen Gemeinden oder ihrer Unternehmen.

Die Wasserversorgung Beckum GmbH ist Mitglied beim Wasserverband Aabach-Talsperre. Der Wasserverband Aabach-Talsperre ist als Wasser- und Bodenverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Über die Stimmenanteile in der Versammlung kann eine fiktive Beteiligungsquote von 25% abgeleitet werden.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015

	EUR	%
Kreis Warendorf	984.000	8,0
Stadt Beckum	4.223.000	34,3
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH, Oelde	2.234.500	18,1
Stadt Ennigerloh	1.435.000	11,7
Gemeinde Wadersloh	943.000	7,7
Gemeinde Lippetal	943.000	7,7
Gemeinde Langenberg	574.000	4,7
Gemeinde Beelen	307.500	2,5
Flora Westfalica GmbH, Rheda-Wiedenbrück	82.000	0,7
Stadtwerke Ahlen GmbH, Ahlen	328.000	2,6
Gemeinde Bad Sassendorf	246.000	2,0
	12.300.000	100,0

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglieder

Dr. Olaf Gericke, Landrat
Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Vorsitzender

Stellvertretendes Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Aufsichtsrat

Vorsitzende

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
 Dr. Karl-Uwe Strothmann, Bürgermeister Beckum

Vorsitzender
 stellv. Vorsitzender

Mitglieder

Karl-Friedrich Knop, Bürgermeister Oelde
 Berthold Lülff, Bürgermeister Ennigerloh
 Elisabeth Kammann, Bürgermeisterin Beelen
 Christian Thegelkamp, Bürgermeister Wadersloh
 Susanne Mittag, Bürgermeisterin Langenberg
 Matthias Lürbke, Bürgermeister Lippetal

Gesellschaftsführung

Dipl.-Ing. Andreas Becker

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Wasserversorgung Beckum	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	39	39	39
Umsatz in €	13.163.581	12.695.181	12.133.000
Wasserabgabe in m ³	9.664.954	9.321.286	9.540.707
Hausanschlüsse	33.515	33.272	33.029

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Überschuss 2014 wurde in 2015 an die Gesellschafter ausgeschüttet. Der Kreis erhielt einen Betrag in Höhe von 78.710,24 € (Ansatz 2015: 61.000 €). Die Ausschüttung für 2015 in Höhe von 85.266,46 € (Ansatz 2016: 61.000 €) ist inzwischen eingegangen.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	309.218,00	311.263,00	308.398,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	923.266,34	908.960,34	961.889,53
2. Technische Anlagen und Maschinen	11.914.227,00	11.620.611,00	10.784.407,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	396.084,00	402.217,00	392.484,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	70.151,57	3.440,79	31.357,09
	<u>13.303.728,91</u>	<u>12.935.229,13</u>	<u>12.170.137,62</u>
	13.612.946,91	13.246.492,13	12.478.535,62
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	344.281,77	339.338,70	265.656,31
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	28.675,97	22.476,89	30.572,68
	<u>372.957,74</u>	<u>361.815,59</u>	<u>296.228,99</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.930.469,43	2.768.830,71	2.822.403,30
2. Sonstige Vermögensgegenstände	416.982,13	397.842,16	446.494,16
	<u>3.347.451,56</u>	<u>3.166.672,87</u>	<u>3.268.897,46</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>2.735.775,77</u>	<u>2.550.222,79</u>	<u>3.342.650,76</u>
	6.456.185,07	6.078.711,25	6.907.777,21
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.952,82	2.948,75	2.948,75
	<u>20.072.084,80</u>	<u>19.328.152,13</u>	<u>19.389.261,58</u>

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	12.300.000,00	12.300.000,00	12.300.000,00
II. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	326.040,09	326.040,09	326.040,09
III. Jahresüberschuss	1.202.670,00	1.102.300,00	1.023.330,00
	13.828.710,09	13.728.340,09	13.649.370,09
B. Empfangene Ertragszuschüsse	3.605.769,07	3.126.382,00	2.748.676,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	144.950,00	144.778,00	133.683,00
2. Steuerrückstellungen	53.768,38	204.744,65	103.176,53
3. Sonstige Rückstellungen	472.396,81	618.713,65	1.146.983,95
	671.115,19	968.236,30	1.383.843,48
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	688.983,04	254.270,38	399.533,26
2. Sonstige Verbindlichkeiten	1.139.235,13	1.092.898,08	1.030.105,47
	1.828.218,17	1.347.168,46	1.429.683,73
E. Rechnungsabgrenzungsposten	138.272,28	158.025,28	177.778,28
	20.072.084,80	19.328.152,13	19.389.261,58

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	13.163.580,88	12.695.180,18	12.133.226,52
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (-) des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.042,72	147,00	- 2.005,42
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	198.438,27	261.566,88	195.816,23
4. Sonstige betriebliche Erträge	118.605,95	225.513,79	97.242,65
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 3.139.191,20	- 3.183.972,09	- 3.098.078,53
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 3.161.355,32	- 3.064.432,09	- 2.686.803,45
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 1.902.107,04	- 1.817.504,14	- 1.777.609,10
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung,	- 567.891,67	- 567.236,14	- 536.883,18
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.150.414,87	-1.163.804,28	- 1.007.739,87
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
a) Konzessionsabgaben	- 1.052.051,40	- 1.030.715,20	- 965.475,47
b) andere betriebliche Aufwendungen	- 765.078,08	- 778.243,47	- 826.604,86
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.040,30	20.349,19	26.462,88
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 7.079,00	- 7.150,00	- 6.284,95
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.742.529,54	1.589.699,63	1.545.293,45
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 524.970,05	- 472.377,95	- 507.260,96
13. Sonstige Steuern	- 14.899,49	- 15.021,68	- 14.702,49
14. Jahresüberschuss	1.202.670,00	1.102.300,00	1.023.330,00

I.2 Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand der Gesellschaft ist die Bildung und Vertretung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter am 31.12.2015:

Kreisfreie Städte mit Gesellschaften

Stadt Bochum
Stadtwerke Bochum Holding GmbH
Stadt Dortmund
Dortmunder Stadtwerke AG
Stadtwerke Hamm GmbH
ABH Herne mbH

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Kreise - tlw. mit Gesellschaften -

Kreis Borken
Ennepe-Ruhr-Kreis
Hochsauerlandkreis
Kreis Paderborn
Kreis Soest
Kreis Steinfurt
Kreis Warendorf

Kreisangehörige Städte und Gemeinden mit Gesellschaften - tlw. mit Gesellschaften

Stadt Ahlen
Gemeinde Ascheberg
Gemeinde Heek
Stadt Lünen
Stadt Rheda-Wiedenbrück
Stadtwerke Rhede GmbH
SVS Versorgungsbetriebe Stadtlohn GmbH
Städt. Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH
Gemeinde Wadersloh
Stadt Werne
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde
Stadt Witten

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 31.720,00 €. Es setzt sich aus 116 Stammeinlagen zu je 260,00 € und 3 Stammeinlagen zu je 520,00 € zusammen. Die Gesellschaft selbst hält 60 eigene Anteile zu 260,00 € und 3 Anteile zu 520,00 €. Der Anteil des Kreises Warendorf beträgt 520,00 € (= 1,64 %).

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied:

Dr. Olaf Gericke, Landrat

Stellvertretendes Mitglied:

Franz-Josef Buschkamp, stellv. Landrat

Gesellschafterausschuss

Herr Oberbürgermeister Ullrich Sierau	Vorsitzender
Herr Landrat Dr. Karl Schneider	1.stellv. Vorsitzender
Herr Landesdirektor Matthias Løb	2.stellv. Vorsitzender

Mitglieder (kreisfreie Städte / Landschaftsverbände / Kreise):

Stadt Bochum/Stadtwerke Bochum Holding GmbH

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Scholz (ab 19.11.2015 Herrn Thomas Eiskirch)
 Herr Lindemann
 Herr Dr. Reinirkens
 Herr Spohn

Stadt Dortmund/Dortmunder Stadtwerke AG

Herr Oberbürgermeister Ullrich Sierau
 Herr Schilff
 Herr Monegel
 Herr Gurowietz
 Herr Jacoby
 Herr Pehlke

ABH Herne mbH

Herr Neige

Stadtwerke Hamm GmbH

Herr Hunsteger-Petermann

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Herr Landesdirektor Løb
 Herr Püning

Hochsauerlandkreis

Herr Landrat Dr. Schneider
Herr Brandenburg

Kreis Borken

Herr Landrat Dr. Zwicker

Kreis Paderborn

Herr Landrat Müller

Kreis Steinfurt

Herr Landrat Kubendorff (ab 19.11.2015: Dr. Klaus Effing)

Kreis Warendorf

Herr Landrat Dr. Gericke

Kreis Soest

Herr MdK Nürnberg

Ennepe-Ruhr-Kreis

Herr Landrat Schade

Geschäftsführung

Wolfgang Schäfer, Landesdirektor a. D.

Herr Dr. Kirsch, Landesdirektor a. D.

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Das Berichtsjahr 2015 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 10.093,41 € ab. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Damit ergeben sich weder Auswirkungen auf den Kreishaushalt noch Leistungsbeziehungen zwischen dem Kreis und der Gesellschaft.

Betriebswirtschaftliche Daten**Bilanz**

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
- Wertpapiere des Anlagevermögens	7.032,00	15.408,00	21.368,19
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	158,25	158,25	316,50
II. Wertpapiere			
- Eigene Anteile	0,00	0,00	0,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten	18.135,06	20.071,14	8.435,89
	25.325,31	35.637,39	30.120,58

PASSIVSEITE

A. Eigenkapital			
I. Stammkapital (ab 2013 ./ Nennbetrag eigener Anteile)	14.560,00	15.080,00	15.600,00
II. Kapitalrücklage	4.400,01	15.000,00	0,00
III. Gewinnrücklagen			
Rücklage für eigene Anteile	16.120,00	16.120,00	16.120,00
IV. Verlustvortrag	0,00	- 1.637,33	- 933,20
V. Jahresfehlbetrag	-10.093,41	- 8.962,66	- 704,13
B. Verbindlichkeiten			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	338,71	37,38	37,91
	25.325,31	35.637,39	30.120,58

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2014	2013
	€	€	€
I. Erträge			
- Zinsen / Dividende	600,00	600,00	1.200,00
- a. o. Ertrag	0,00	0,00	0,50
	600,00	600,00	1.200,50
II. Abschreibungen			
außerplanm. Abschreibungen	-8.376,00	- 5.960,19	0,00
III. Aufwendungen			
- Aufwandsentschädigung	-1.227,00	-1.227,00	-1.227,00
- Porto und Telefonkosten	-205,00	-205,00	-205,00
- IHK-Beitrag	-245,00	-0,00	-245,00
- Registergebühren	-90,00	-350,00	-91,09
- Bankgebühren/Depotentgelt	-121,32	-132,36	-111,73
- Notargebühren	-309,82	-1.268,01	0,00
- Offenlegung Bundesanzeiger	-119,27	-84,92	0,00
- Geschäftsausgaben	0,00	-90,18	-24,81
	-2.317,41	-3.602,47	-1.904,63
Jahresfehlbetrag	- 10.093,41	- 8.962,66	- 704,13

I.3 Regionalverkehr Münsterland GmbH

Unternehmensgegenstand

Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch Einrichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen sowie von Güterverkehr auf Schiene und Straße, ferner die Beteiligung an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital entsprechend dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2015 der Regionalverkehr Münsterland GmbH:

	EUR	%
Kreis Steinfurt	2.146.440	27,98
Kreis Coesfeld	2.078.010	27,09
Kreis Warendorf	1.441.570	18,80
Kreis Borken	1.351.220	17,62
Stadt Münster	308.300	4,02
Stadt Lüdinghausen	127.820	1,67
Stadt Ahlen	99.390	1,29
Stadt Beckum	69.630	0,91
Stadt Sendenhorst	18.910	0,25
Stadt Selm	15.330	0,20
Gemeinde Everswinkel	12.780	0,17
	7.669.400	100,00

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Stellvertretendes Mitglied

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers, Kreisbaudirektor

AufsichtsratVorsitzende

Joachim L. Gilbeau, Coesfeld, Kreisdirektor	Vorsitzender
Dr. Hermann Paßlick, Bocholt, Ltd. Kreisrechtsdirektor	1. stellv. Vorsitzender
Jürgen Barlach, Selm	2. stellv. Vorsitzender

Mitglieder

Dr. Alexander Berger, Ahlen, Bürgermeister (ab 06.11.2015)
 Franz-Josef Buschkamp, Ahlen
 Dietmar Eisele, Ahaus
 Friedrich Gnerlich, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor (bis 30.06.2016)
 Carsten Rehers, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor (ab 01.07.2016)
 Wilfried Grunendahl, Tecklenburg
 Anneli Hegerfeld-Reckert, Nordwalde
 Maria Hilbring, Ahaus
 Alfred Holz, Senden, Bürgermeister (bis 03.11.2015)
 Heinz Horstmann, Lüdinghausen
 Harald Koch, Billerbeck
 Paul Lensing, Borken
 Udo Lindemann, Hopsten
 Dr. Henning Müller-Tengelmann, Münster
 Franz Niederau, Steinfurt, Ltd. Kreisbaudirektor
 Benedikt Ruhmüller, Ahlen, Bürgermeister (bis 06.11.2015)
 Rainer Schäl, Recke
 Hartwig Schultheiß, Münster, Stadtdirektor
 Peter Schwerbrock, Ennigerloh
 Sebastian Träger, Senden, Bürgermeister (ab 03.11.2015)
 Detlef Waldmann, Wadersloh

Geschäftsführung

Zwischen der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) besteht ein Geschäftsführungsvertrag, wonach die Aufgaben der Geschäftsführung von der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH wahrgenommen werden.

Geschäftsführer der Regionalverkehr Münsterland sind:

Dipl.-Wirt-Ing. (FH) André Pieperjohanns

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
RVM	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	197	205	207
Umsatz in €	46.745.921	45.874.924	51.026.747
Fahrleistung Personenverkehr in km	21.169.000	22.571.000	22.540.000
Frachtgutleistung Güter in t	512.882	361.685	388.612

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der vom Kreis abzudeckende Fehlbetrag für das Jahr 2015 beläuft sich laut vorläufiger Kreisergebnisrechnung auf 1.215 T € (Ansatz: 1.500 T €).

Leistungsbeziehungen bestehen in Bezug auf den Schülerverkehr der Schulen in der Trägerschaft des Kreises.

Außerdem hat der Kreis im Jahre 2002 eine Bürgschaft zur Besicherung eines Kredites übernommen, deren Stand sich am 31.12.2015 auf 100.000,09 € belief.

Am 18.12.2009 hat der Kreistag die Übernahme einer weiteren Bürgschaft bewilligt, und zwar zur Besicherung eines Darlehens von 3,0 Mio. € (Anteil Kreis Warendorf: 1,0 Mio. €). Mit Stand 31.12.2015 belief sich die Bürgschaftsverpflichtung des Kreises Warendorf auf 633.333,33 €. Die übrigen Anteile haben die Kreise Steinfurt und Coesfeld übernommen.

Mit Kreistagsbeschluss 24.10.2014 wurde eine Bürgschaft zur Absicherung eines Darlehens von 2,5 Mio. € bewilligt (Anteil Kreis Warendorf: 0,7 Mio. €). Mit Stand 31.12.2015 belief sich die Bürgschaftsverpflichtung des Kreises Warendorf auf 653.332,96 €.

Eine weitere Bürgschaft wurde mit Kreistagsbeschluss 11.12.2015 zur Absicherung eines Darlehens von 2,1 Mio. € beschlossen (Anteil Kreis Warendorf: 0,65 Mio. € für eine kreisspezifische Investition). Die Bürgschaft wurde am 15.12.2015 gezeichnet.

Mit Kreistagsbeschluss vom 01.07.2016 wurde erneut eine Bürgschaft zur Absicherung eines Darlehens von 2,5 Mio. bewilligt (Anteil Kreis Warendorf: 1,2 Mio. €).

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	99.116,00	145.535,00	173.522,00
2. geleistete Anzahlungen	4.309,55	7.022,39	0,00
	<u>103.425,55</u>	<u>152.557,39</u>	<u>173.522,00</u>
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	4.506.180,49	3.878.614,49	3.985.423,49
2. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	879.686,28	897.751,28	917.597,28
3. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	7.433.007,00	7.334.106,00	7.448.961,00
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu 2. und 3. gehören	312.625,60	200.015,60	243.249,60
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.053.700,00	561.413,00	603.273,00
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	674.158,93	36.522,15
	<u>14.185.199,37</u>	<u>13.546.059,30</u>	<u>13.235.026,52</u>
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	52.049,60	52.049,60	52.049,60
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	745.750,00	813.550,00	881.350,00
3. Beteiligungen	1.048.645,54	1.048.645,54	1.048.645,54
4. sonstige Ausleihungen	5.799,44	7.716,74	9.633,98
	<u>1.852.244,58</u>	<u>1.921.961,88</u>	<u>1.991.679,12</u>
	16.140.869,50	15.620.578,57	15.400.227,64
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	393.489,25	414.225,40	439.323,95
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.730.557,77	1.122.621,26	1.047.280,02
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.861.215,66	5.114.041,13	4.522.118,93
3. Forderungen gegen Gesellschafter	4.083.711,94	2.252.923,80	3.188.563,50
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.575.000,00	2.750.000,00	3.200.000,00
5. sonstige Vermögensgegenstände	3.185.019,63	2.633.933,34	3.122.557,58
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
	245.924,39	396.256,50	232.689,19
	<u>17.074.918,64</u>	<u>14.714.001,43</u>	<u>15.752.533,17</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	15.070,45	14.425,31	14.176,51
	<u>33.230.858,59</u>	<u>30.349.005,31</u>	<u>31.166.937,32</u>

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400,00	7.669.400,00	7.669.400,00
II. Kapitalrücklage	1.391.699,03	1.356.522,05	1.169.186,00
III. Verlustvortrag	- 1.212.864,95	- 1.212.864,95	- 1.212.864,95
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 264.775,35	- 139.823,02	- 165.663,95
	<u>7.583.458,73</u>	<u>7.673.234,08</u>	<u>7.460.057,10</u>
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	679.554,00	671.412,00	755.919,00
2. sonstige Rückstellungen	4.487.348,05	3.907.885,81	4.404.368,46
	<u>5.166.902,05</u>	<u>4.579.297,81</u>	<u>5.160.287,46</u>
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.918.306,08	6.603.378,93	7.271.783,80
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.207.930,33	4.301.423,35	4.315.424,64
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.950.657,45	3.572.020,97	3.240.961,98
4. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsuntern.	175.330,47	480.051,67	120.523,96
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.273.390,32	2.694.761,11	2.907.392,11
6. sonstige Verbindlichkeiten	943.703,18	435.026,12	680.198,00
	<u>20.469.317,83</u>	<u>18.086.662,15</u>	<u>18.536.285,09</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	<u>11.179,98</u>	<u>9.811,27</u>	<u>10.307,67</u>
	<u>33.230.858,59</u>	<u>30.349.005,31</u>	<u>31.166.937,32</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	46.745.921,26	45.874.923,52	51.026.746,89
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>8.227.481,88</u>	<u>7.513.233,99</u>	<u>6.368.329,00</u>
	54.973.403,14	53.388.157,51	57.395.076,79
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 3.626.540,70	- 3.953.651,12	- 4.341.740,37
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 33.322.081,41</u>	<u>- 31.676.545,17</u>	<u>- 35.195.786,67</u>
	- 36.948.622,11	- 35.630.196,29	- 39.537.527,04
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 7.797.313,18	- 8.003.268,01	- 8.207.675,03
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	- 1.622.647,87	- 1.661.772,40	- 1.678.630,00
c) Aufwendungen für Altersversorgung	<u>- 673.020,13</u>	<u>- 672.320,04</u>	<u>- 727.417,00</u>
	- 10.092.980,18	- 10.337.360,45	- 10.613.721,95
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 2.418.321,59	- 2.427.984,41	- 2.595.207,54
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 5.708.612,56	- 5.084.136,05	- 4.758.647,47
7. Erträge aus Beteiligungen	150,00	150,00	150,00
8. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	213.489,78	255.135,43	184.424,01
9. Erträge aus andere Wertpapiere und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	21.673,44	23.537,94	25.402,44
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.284,97	13.139,60	80.595,26
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 294.761,22</u>	<u>- 320.512,64</u>	<u>- 327.061,48</u>
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 244.296,33	- 120.069,36	- 146.516,98
13. sonstige Steuern	- 20.479,02	- 19.753,66	- 19.146,97
14. Jahresfehlbetrag	<u>- 264.775,35</u>	<u>- 139.823,02</u>	<u>- 165.663,95</u>

I.4 Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist es, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern, insbesondere durch den Betrieb von Eisenbahn- und Güterverkehr einschließlich Spedition, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diesen Zweck fördern.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital entsprechend dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2015 der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH:

	EUR	%
Kreis Soest	1.229.960,00	31,48
Kreis Warendorf	1.047.840,00	26,82
Stadtwerke Münster GmbH	552.090,00	14,13
Stadt Warstein	262.340,00	6,71
Stadt Beckum	255.490,00	6,54
Stadt Ennigerloh	180.180,00	4,61
Stadt Lippstadt	171.130,00	4,38
Gemeinde Wadersloh	67.600,00	1,73
Stadt Rüthen	71.940,00	1,84
Stadt Sendenhorst	68.620,00	1,76
	3.907.190,00	100,00

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Stellvertretendes Mitglied

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers, Kreisbaudirektor

AufsichtsratVorsitzende

Dirk Lönnecke, Soest, Kreisdirektor
 Friedrich Gnerlich, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor
 Matthias Hesse, Lippstadt
 Hartwig Schultheiß, Münster, Stadtdirektor
 Lothar Bräutigam, Warstein
 Ulrich Brülle, Lippstadt
 Franz-Josef Buschkamp, Ahlen
 Thomas Fastermann, Rüthen-Oestereiden
 Berthold Lülff, Ennigerloh, Bürgermeister
 Josef Schmedding, Sendenhorst
 Dr. Karl-Uwe Strothmann, Beckum, Bürgermeister
 Dr. Günter Fiedler, Geseke
 Hermann-Josef Nürnberg, Warstein
 Detlef Ommen, Sendenhorst
 Frank Schulte, Geseke
 Michael Schulte, Lippstadt
 Karsten Gerlach, Erwitte
 Kunigunde Meier, Warstein
 Gabriele Oelze-Kräling, Lippstadt ()
 Alfons Wickenkamp, Liesborn
 Michael Schramm, Warstein
 Peter Weiken, Rüthen, Bürgermeister

Vorsitzender
 1. stellv. Vorsitzender
 2. stellv. Vorsitzender
 3. stellv. Vorsitzender

Geschäftsführung

Zwischen der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH besteht ein Geschäftsführungsvertrag, wonach die Aufgaben der Geschäftsführung von der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH wahrgenommen werden.

Geschäftsführer der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH sind:

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns
 Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. Marcel Frank (bis 31.07.2015)

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
WLE	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	106	106	109
Umsatz in €	14.019.807	11.900.277	11.571.478
Frachtgutleistung in t	1.247.240	1.008.200	1.077.840



Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Abdeckung der Verluste durch die Gesellschafter erfolgt entsprechend ihrem prozentualen Anteil am Stammkapital. Für den Kreis Warendorf bedeutet das einen Anteil von 26,82 %.

In Höhe seiner Geschäftsanteile (26,82 %) trägt der Kreis Warendorf derzeit Fehlbeiträge der WLE, die insgesamt auf jährlich maximal 2,1 Mio. € festgeschrieben wurden. Auf den Kreis Warendorf entfällt folglich ein jährlicher Verlustbetrag von 563.220 €. Zum 01.01.2010 hat der Kreis Warendorf einen Teil der Geschäftsanteile der LWL übernommen. Für die Übernahme steht dem Kreis Warendorf eine Entschädigungszahlung zu, die in den Jahren 2010 bis 2016 anteilig mit den jeweiligen Verlustbeträgen verrechnet wird (insg. 1.466.667 €). Nach anteiliger Verrechnung (233.310 €) zahlte der Kreis Warendorf im Jahr 2015 einen Betrag von 329.910 € an die WLE.

Am 05.10.2012 hat der Kreistag die Übernahme einer Bürgschaft bewilligt, und zwar zur Besicherung eines Darlehens von 6,0 Mio. € (Anteil Kreis Warendorf: 2,487 Mio. €). Eine erste Inanspruchnahme des bewilligten Bürgschaftsvolumens des Kreises Warendorf (2,487 Mio. €) erfolgte im Dezember 2014 mit einem Betrag von 1.119.420 €. Mit Stand 31.12.2015 belief sich die Bürgschaftsverpflichtung des Kreises Warendorf auf 1.119.420 €. Die übrigen Anteile haben der Kreis Soest und die Stadtwerke Münster GmbH übernommen. Eine zweite Inanspruchnahme des bewilligten Bürgschaftsvolumens erfolgte im Juli 2015 mit einem Betrag von 829.200 €. Mit Stand 31.12.2015 belief sich die Bürgschaftsverpflichtung des Kreises Warendorf aus der zweiten Inanspruchnahme auf 808.470 €.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

AKTIVSEITE

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	37.016,00	8.515,00	9.394,00
II. Sachanlagen	20.952.672,24	18.373.507,17	19.283.820,71
III. Finanzanlagen	440.757,02	442.878,68	449.761,42
	21.430.445,26	18.824.900,85	19.742.976,13
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.834.292,81	1.737.664,97	1.835.863,74
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	875.293,81	1.115.210,29	947.719,14
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	85.944,21	11.665,96
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.830.000,00	2.251.872,14	2.836.085,53
4. Forderungen gegen Gesellschafter	6.171,81	82,57	7.922,62
5. sonstige Vermögensgegenstände	987.757,16	1.223.129,96	1.212.256,23
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.424.472,18	2.915.465,51	195.478,87
	9.957.987,77	9.329.369,65	7.046.992,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	97.813,13	107.697,55	105.853,27
	31.486.246,16	28.261.968,05	26.895.821,49

PASSIVSEITE	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.907.190,00	3.907.190,00	3.907.190,00
II. Kapitalrücklage	1.706.776,79	1.706.776,79	1.706.776,79
III. Verlustvortrag	- 2.638.453,46	- 2.638.453,46	- 2.638.453,46
IV. Jahresfehlbetrag	- 1.996.489,02	- 1.306.835,78	- 2.224.726,60
	979.024,31	1.668.677,55	750.786,73
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.887.233,00	5.006.767,00	5.059.152,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	130.000,00
3. sonstige Rückstellungen	5.503.624,53	6.420.010,65	6.433.312,58
	10.390.857,53	11.426.777,65	11.622.464,58
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.637.845,47	9.611.021,17	7.912.580,94
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	707.736,04	693.361,65	652.951,25
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.559,67	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	48.374,99	66.754,58	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.730.709,34	3.766.583,91	4.502.128,33
6. Sonstige Verbindlichkeiten	903.014,28	951.547,72	1.371.076,02
	20.042.239,79	15.089.269,03	14.438.736,54
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	74.124,53	77.243,82	83.833,64
	31.486.246,16	28.261.968,05	26.895.821,49

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	14.019.807,04	11.900.276,63	11.571.477,78
2. andere aktivierte Eigenleistungen	61.601,09	36.758,58	23.493,62
3. sonstige betriebliche Erträge	4.353.374,59	4.902.736,96	2.523.065,54
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 2.671.505,78	- 2.775.081,73	- 2.930.276,80
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 7.268.045,68	- 5.216.454,26	- 3.393.199,97
	9.939.551,46	7.991.535,99	6.323.476,77
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 4.350.443,66	- 4.192.097,10	- 4.300.931,92
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung			
- davon für Altersversorgung 1.130.764,52 € (Vorjahr: 1.576.587,99 €)	- 2.129.952,43	- 2.592.033,47	- 1.741.721,92
	- 6.480.396,09	- 6.784.130,57	- 6.042.653,84
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.208.961,34	- 1.251.944,59	- 1.487.843,17
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.178.075,69	- 1.541.824,62	- 1.725.843,69
8. Erträge aus Beteiligungen	15,00	15,00	15,00
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme	- 58.953,04	0,00	- 17.317,69
10. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	38.557,94	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.014,83	24.978,80	12.793,60
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 564.071,70	- 602.642,70	- 612.213,57
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 1.980.196,77	- 1.268.754,56	- 2.078.503,19
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	- 22.743,04	- 130.000,00
15. sonstige Steuern	- 16.292,25	- 15.338,18	- 16.223,41
16. Jahresfehlbetrag	- 1.996.489,02	- 1.306.835,78	- 2.224.726,60

I.5 Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Verkehrsräumen der Gesellschafter sowie die Koordinierung und Rationalisierung angeschlossener Verkehrsbetriebe. Zu diesem Zweck übernimmt das Unternehmen als Servicegesellschaft insbesondere die Geschäftsbesorgung für kaufmännische und betriebliche Managementaufgaben für die Verkehrsunternehmen, d.h. die Regionalverkehr Münsterland GmbH, die Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, die Westfälische Landeseisenbahn GmbH sowie sämtliche Tochtergesellschaften, mit allen Rechten und Pflichten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und Anordnungen der Aufsichtsbehörden sowie im Namen und auf Rechnung eines jeden Unternehmens. Darüber hinaus kann sie jene Geschäftsbesorgung für weitere Verkehrsunternehmen übernehmen.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital entsprechend dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2015 der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH:

	EUR	%
Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster	1.043.980,00	47,14
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest	632.710,00	28,57
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna GmbH, Kamen	316.360,00	14,29
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt	221.450,00	10,00
	2.214.500,00	100,00

Aufsichtsrat

Vorsitzende

Michael Makiolla, Unna, Landrat

Vorsitzender

Mitglieder

Dirk Lönnecke, Soest, Kreisdirektor
 Thomas Rissiek, Altenberge, Verw.-Ang. der WVG
 Peter Bannes, Arnsberg, 1. Beigeordneter (
 Ulrich Brülle, Lippstadt

1. stellv. Vorsitzender
 2. stellv. Vorsitzender

Dr. Klaus Drathen, Meschede, Kreisdirektor
 Friedrich Gnerlich, Warendorf, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten
 Rehers, Kreisbaudirektor
 Joachim L. Gilbeau, Coesfeld, Kreisdirektor
 Roland Henrichs, Holzwickede
 Werner Kolter, Unna, Bürgermeister
 Franz Niederau, Steinfurt, Ltd. Kreisbaudirektor
 Dr. Hermann Paßlick, Bocholt, Ltd. Kreisrechtsdirektor
 Peter Schwerbrock, Ennigerloh
 Franz-Josef Teuber, Möhnesee-Günne

Geschäftsführung

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
WVG	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	68	64	57
Umsatz in €	4.904.452	4.785.221	4.214.134

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Gesellschaft legt ihre Aufwendungen, soweit sie nicht durch eigene Erträge gedeckt sind, auf die angeschlossenen Verkehrsunternehmen um. Es ergeben sich daher keine direkten Auswirkungen auf den Kreishaushalt.

Direkte Leistungsbeziehungen bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten**Bilanz**

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:	835.889,02	357.489,00	95.303,00
II. Sachanlagen	1.789.393,10	1.836.474,10	1.835.360,10
III. Finanzanlagen	1.215,05	1.496,21	3.619,37
	2.626.497,17	2.195.459,31	1.934.282,47
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.705,18	20.879,25	18.286,14
2. Forderungen gegen Gesellschafter	2.799.092,53	4.158.150,39	1.862.842,24
3. sonstige Vermögensgegenstände	343.186,51	487.840,50	401.026,76
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.897.922,08	3.942.511,32	8.502.459,60
	10.046.906,30	8.609.381,46	10.784.614,74
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	26.355,69	42.533,57	6.203,83
	12.699.759,16	10.847.374,34	12.725.101,04
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.214.500,00	2.214.500,00	2.214.500,00
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.950.379,00	1.925.982,00	1.819.981,00
2. Steuerrückstellungen	10.400,00	10.412,00	122.782,00
3. Sonstige Rückstellungen	463.345,24	449.655,18	536.766,00
	2.424.124,24	2.386.049,18	2.479.529,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	189.268,74	199.955,99	240.448,80
2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	56,79	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	6.875.000,00	5.000.000,00	7.236.085,53
4. Sonstige Verbindlichkeiten	990.424,76	1.040.597,13	548.405,06
	8.054.750,29	6.240.553,12	8.024.939,39
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	6.384,63	6.272,04	6.132,65
	12.699.759,16	10.847.374,34	12.725.101,04

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	4.904.452,15	4.785.221,76	4.214.134,91
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.517.965,15	3.052.419,74	2.706.642,51
	7.422.417,30	7.837.641,50	6.920.777,42
3. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	- 3.634.401,72	- 3.385.921,07	- 3.302.953,59
b) Soziale Abgaben (ohne Aufwendungen für Altersversorgung)	- 661.799,90	- 582.603,91	- 571.687,87
c) Aufwendungen für Altersversorgung	- 326.413,38	- 338.777,85	- 341.665,07
	- 4.622.615,00	- 4.307.302,83	- 4.216.306,53
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 257.236,63	- 223.330,50	- 170.639,59
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.293.284,05	- 3.030.607,14	- 2.229.491,44
6. Erträge aus Beteiligungen	30,00	30,00	30,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.597,34	31.988,26	55.757,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 190.320,55	- 236.924,92	- 185.050,53
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	71.588,41	71.494,37	175.076,33
10. außerordentliche Aufwendungen	- 32.318,00	- 32.318,00	- 32.318,00
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 29.735,58	- 29.831,23	- 133.681,19
12. Sonstige Steuern	- 9.534,83	- 9.345,14	- 9.077,14
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

I.6 Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

Unternehmensgegenstand

Einrichtung und Betrieb des Verkehrsflughafens Münster/Osnabrück sowie die Förderung der zivilen Luftfahrt und des Flugsports sowie alle im Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung stehenden Geschäfte einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie für den Bereich des Flughafens Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	€	%
Stadtwerke Münster GmbH	7.945.800,00	35,0599
Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH	6.862.400,00	30,2795
OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	3.897.650,00	17,1979
Grevener Verkehrs-GmbH	1.334.800,00	5,8896
BEVOS Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH Landkreis Osnabrück	1.150.700,00	5,0773
Kreis Warendorf	552.800,00	2,4392
FMO Luftfahrtförderungs-GmbH	471.700,00	2,0813
Kreis Borken	102.300,00	0,4514
Kreis Coesfeld	102.300,00	0,4514
Landkreis Emsland	102.300,00	0,4514
Landkreis Grafschaft Bad Bentheim	102.300,00	0,4514
Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen	15.350,00	0,0677
Industrie- und Handelskammer Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700,00	0,0340
Handwerkskammer Münster	7.700,00	0,0340
Handwerkskammer Osnabrück/Emsland	7.700,00	0,0340
	22.663.500,00	100,0



Vertreter des Kreises Warendorf:Mitglied

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Stellvertretendes Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

AufsichtsratVorsitzender

Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister

OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH
1. VorsitzenderMitgliederThomas Kubendorff
Landrat Kreis SteinfurtBeteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH
1. stellv. Vorsitzender
(ab 12/2014 bis 09/2015)Dr. Klaus Effing
Landrat Kreis SteinfurtBeteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH
1. stellv. Vorsitzender
(ab 10/2015)Markus Lewe
Oberbürgermeister Stadt MünsterStadtwerke Münster GmbH
2. stellv. Vorsitzender

Dr. Michael Jung

Stadtwerke Münster GmbH

Georg Berding

Stadtwerke Münster GmbH

Carsten Peters

Stadtwerke Münster GmbH

Dr. Fritz Brickwedde

OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH
(ab 03/2015 bis 06/2015)

Frank Henning, MdL

OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Michael Hagedorn

OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH
(bis 03/2015)

Andrea Henning	OBG-Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH (ab 07/2015)
Wilfried Grunendahl, MdL	Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH
Elisabeth Veldhues, MdL	Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH
Peter Vennemeyer Bürgermeister Stadt Greven	Grevenener Verkehrs GmbH
Dr. Olaf Gericke, Landrat	Kreis Warendorf
Dr. Michael Lübbersmann, Landrat	BEVOS Beteiligungs- u. Vermögens GmbH, Landkreis Osnabrück
Dominik Danczewitz	Luftfahrtvereinigung Greven e.V. (bis 01/2015)
Hans-Jürgen Scholte	Luftfahrtvereinigung Greven e.V. (ab 02/2015)
Dr. Helmut Berkemeier	Luftfahrtvereinigung Greven e.V. (bis 01/2015)
Thorsten Tacke	Luftfahrtvereinigung Greven e.V. (ab 02/2015)

Geschäftsführung

Prof. Gerd Stöwer, Dipl.-Ingenieur
 Thorsten Brockmeyer, Dipl.-Kaufmann, Stellvertreter

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
FMO	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	148	163	166
Umsatz in €	11.744.052	12.964.176	13.745.502
Fluggäste	822.001	899.595	858.577
Flugbewegungen	33.506	35.052	34.827



Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Gesellschaftsvertrag sieht die Abdeckung der Verluste der Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO) durch die Gesellschafter mit einer Jahresbegrenzung auf 40 v. H. des jeweiligen Gesellschaftsanteils vor.

Der Kreis ist mit 552.800 € (2,4392 %) an der FMO GmbH beteiligt, d. h. er hat max. 221.104 € jährlich zu tragen. Jahresfehlbeträge wurden bis einschließlich 2005 aus den Gewinnrücklagen ausgeglichen, so dass der Kreis keine Zahlungen leisten musste.

Die Gesellschafterversammlung hatte in ihrer Sitzung vom 06.12.2012 die Umsetzung einer Kapitalerhöhung in Höhe von 26.616.006 € beschlossen. Nach Kreistagsbeschluss aus 2012 stärkte der Kreis Warendorf die Eigenkapitalausstattung des FMO durch die Zahlung von insgesamt 663.706 € in den Jahren 2013 bis 2015 (3 Tranchen).

Auf Basis des langfristigen FMO-Finanzierungskonzeptes hat der Kreistag am 12.12.2014 für 2015 die Auszahlung eines Gesellschafterdarlehens an die FMO in Höhe von 409.780 € (1. Tranche) beschlossen, welches mit 2,3 % p.a. verzinst wird. Einen weiteren Baustein des langfristigen Finanzierungskonzeptes, die konsumtive Eigenkapitalzuführung im Jahr 2016 (2. Tranche) in Höhe von ebenfalls 409.780 €, wurde vom Kreistag am 13.03.2015 beschlossen und am 28.04.2016 ausgezahlt. Die konsumtive Eigenkapitalzuführung für das Jahr 2017 (3. Tranche) ebenfalls in Höhe von 409.780 €, wurde vom Kreistag am 11.12.2015 beschlossen.

Direkte Leistungsbeziehungen bestehen nicht. Allerdings hat der Kreis seit 1996 sechsmal durch Übernahme von Bürgschaften Kreditaufnahmen des FMO besichert. Stand am 31.12.2015 insgesamt: 892.789,21 €.



Betriebswirtschaftliche Daten
Bilanz

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:			
- Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	100.728,00	119.159,00	176.888,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	75.619.127,76	77.698.960,76	79.810.271,76
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.853.270,00	4.363.782,00	4.740.458,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.029.237,00	2.640.026,00	2.954.002,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.734.127,00	6.739.270,45	7.395.736,33
	<u>88.235.761,92</u>	<u>91.442.039,21</u>	<u>94.900.468,09</u>
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	17.085.733,91	15.133.453,98	15.133.453,98
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	287.500,00	337.500,00	387.500,00
3. Beteiligungen	981.224,42	981.224,42	981.224,42
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	312.449,69	344.475,07	343.945,92
5. sonstige Ausleihungen	305,64	934,56	2.762,56
	<u>18.667.213,66</u>	<u>16.797.588,03</u>	<u>16.848.886,88</u>
	107.003.703,58	108.358.786,24	111.926.242,97
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	345.054,15	366.891,17	352.612,52
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	508.412,24	597.381,79	793.125,30
2. Forderungen gegen Gesellschafter	32.843.674,00	0,00	0,00
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.204.401,27	2.687.581,49	1.689.174,36
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	47.813,82	8.216,92	53.713,22
5. Sonstige Vermögensgegenstände	189.543,99	251.192,88	307.865,19
	<u>34.793.845,32</u>	<u>3.544.373,08</u>	<u>2.843.878,07</u>
	35.138.899,47	3.911.264,25	3.196.490,59
III. Kassenbestand Guthaben bei Kreditinstituten	3.926.719,45	4.058.667,98	6.332.102,74
	<u>39.065.618,92</u>	<u>7.969.932,23</u>	<u>9.528.593,33</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	475.275,51	479.853,11	173.370,61
	<u>146.544.598,01</u>	<u>116.808.571,58</u>	<u>121.628.206,91</u>



	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	22.663.500,00	22.663.500,00	22.663.500,00
II. Kapitalrücklage	39.733.282,94	9.090.840,35	23.119.083,31
III. Verlustvortrag	0,00	0,00	-19.408.584,85
IV. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-12.805.900,17	-12.847.631,41	-10.589.213,31
	49.590.882,77	18.906.708,94	15.784.740,15
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	4.541.762,00	2.443.811,00	2.258.619,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	2.942,59	3.861,49
3. Sonstige Rückstellungen	3.765.639,62	4.517.684,41	2.434.968,31
	8.307.401,62	6.964.438,00	4.697.448,80
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	69.215.053,92	84.519.288,41	92.744.128,25
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	737.631,80	1.111.180,23	1.383.546,06
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.438.881,20	1.406.082,11	1.075.068,69
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	119.782,05	65.135,07	100.015,41
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	16.643.313,60	3.307.245,93	5.342.184,40
6. Sonstige Verbindlichkeiten	423.056,78	509.170,86	486.699,81
	88.577.719,35	90.918.102,61	101.131.642,62
D. Rechnungsabgrenzungsposten	68.594,27	19.322,03	14.375,34
	146.544.598,01	116.808.571,58	121.628.206,91



Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	11.744.052,38	12.964.176,57	13.745.502,45
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.514.928,96	4.313.021,95	3.908.522,02
	16.258.981,34	17.277.198,52	17.654.024,47
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-276.625,82	-241.159,38	-446.923,78
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.455.470,21	-3.326.939,52	-3.150.405,76
	-3.732.096,03	-3.568.098,90	-3.597.329,54
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-7.789.037,32	-9.323.722,94	-8.055.502,79
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-3.710.109,86	-2.470.047,96	-2.187.695,12
	-11.499.147,18	-11.793.770,90	-10.243.197,91
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.632.548,87	-3.801.270,39	-3.777.236,42
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.461.710,63	-6.434.825,50	-5.973.761,48
7. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	1.394.510,16	1.040.818,42	915.429,49
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00	23.822,55	66.460,48
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-2.118.776,97	-1.769.179,43	-1.574.705,43
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4,12	13,95	25,46
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.229,11	37.292,66	35.176,02
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.668.767,54	-3.585.973,82	-3.730.636,35
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-12.430.322,49	-12.573.972,84	-10.225.751,21
14. außerordentliche Aufwendungen	-129.368,00	-80.368,00	-161.368,00
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	58.710,00	-29.684,00
16. Sonstige Steuern	-246.209,68	-252.000,57	-172.410,10
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-12.805.900,17	-12.847.631,41	-10.589.213,31





Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH – Entsorgungszentrum in Ennigerloh



Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH – Entsorgungszentrum in Ennigerloh

II.1 Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH

Unternehmensgegenstand

Die Gesellschaft nimmt Aufgaben wahr, die dem Kreis Warendorf aufgrund der Abfallgesetze obliegen. Dazu gehören insbesondere Geschäfte zur Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015

	€	%
Kreis Warendorf	1.736.650	67
REMONDIS GmbH & Co. KG, Region West	725.750	28
Fa. Heinrich Walter Bau GmbH:	129.600	5
	2.592.000	100

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglied:

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Stellv. Mitglied:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers, Kreisbaudirektor

Aufsichtsrat

Für den Kreis Warendorf:

Vorsitzender

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers, Ltd. Kreisbaudirektor

stellv. Vorsitzender

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Mitglieder:

Franz-Josef Buschkamp
Guido Gutsche
Josef Schmedding

stellv. Mitglieder:

Henrich Berkhoff
Burkhard Marx
Hannelore Dufhues

Paul Tegelkämper
 Detlef Ommen
 Dagmar Arnkens-Homann
 Hubert Grobecker
 Hans-Heinrich Eisenhuth
 Dorothea Nienkemper

Bernhard Hugenroth
 Andrea Kleene-Erke
 Natalie Wagner
 Ingrid Hohmann de Palma
 Markus Diekhoff
 Bernhard Poppenberg

Gäste:

Knud Vöcking
 Dr. H. Brüggemann
 Pia Hermans

Stephan Schulte
 Joachim Multermann

Für die Fa. REMONDIS GmbH & Co. KG, Region West:

Jürgen Mauthe, Geschäftsführer

Klaus Erlenbach, Geschäftsführer
 (Vertretung)

Aloys Oechtering, Geschäftsführer
 Jens Ußling
 Dirk Kainert, Geschäftsführer

Für die Fa. Heinrich Walter Bau GmbH:

Alexander Thomas, Geschäftsführer

Geschäftsführung

Thomas Grundmann

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
AWG	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	29	24	21
Umsatz in €	17.428.346	17.574.592	16.630.122
kommunale Abfälle in t	160.319	161.765	153.683
gewerbliche Abfälle in t	46.970	42.105	19.452

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Gewinnabrede wurde erstmals durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 24.10.2000 auf eine Verzinsung des Stammkapitals von mindestens 6,5 % netto nach Steuern festgelegt und bis heute jährlich beibehalten. Die Auszahlung des Gewinns erfolgt jeweils in dem auf das Geschäftsjahr folgenden Jahr.

Für das Geschäftsjahr 2014 erhielt der Kreis Warendorf in 2015 eine Gewinnausschüttung (nach Steuern) in Höhe von 225.589 € (Ansatz 2015: 225.000 €). Für das Geschäftsjahr 2015 werden 400 T€ an die Gesellschafter ent-

sprechend ihrer Anteile ausgeschüttet. Die Ausschüttung für 2015 in Höhe von 225.589 € (Ansatz 2016: 225.000 €) ist inzwischen eingegangen.

Die Leistungen der Gesellschafter werden gegenüber den Städten und Gemeinden, den Privathaushalten sowie Gewerbeunternehmen erbracht. Ein direkter Leistungsaustausch zwischen der AWG und dem Kreis findet nicht statt.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	214.553,02	188.626,31	34.582,76
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	11.929.978,12	12.349.070,34	12.537.498,41
2. Technische Anlagen und Maschinen	672.662,18	1.002.002,81	1.603.977,84
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	781.619,98	563.040,62	560.272,32
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.722.003,57	1.583.176,30	1.862.885,09
	<u>15.106.263,85</u>	<u>15.497.290,07</u>	<u>16.564.633,66</u>
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	420.940,00	420.940,00	1.419.393,24
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.823.279,74	4.645.134,60	4.947.692,51
3. Beteiligungen	42.594,34	42.594,34	42.594,34
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.189.370,35	5.252.513,84	6.917.159,34
5. sonstige Ausleihungen	177.748,01	219.508,95	260.251,31
	<u>8.653.932,44</u>	<u>10.580.691,73</u>	<u>13.587.090,74</u>
	23.974.749,31	26.266.608,11	30.186.307,16
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	52.171,85	48.509,94	79.325,24
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.651.028,12	1.498.410,14	1.394.020,78
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	900.805,88	882.873,67	1.785.790,22
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.321,23	31.787,68	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.467.804,10	1.198.745,01	545.285,79
	<u>4.020.959,33</u>	<u>3.611.816,50</u>	<u>3.725.096,79</u>
III. Wertpapiere, Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	20.403.391,00	18.516.367,00	14.872.100,55
	<u>24.476.522,18</u>	<u>22.176.693,44</u>	<u>18.676.522,58</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>150.875,45</u>	<u>144.652,96</u>	<u>151.236,79</u>
	48.602.146,94	48.587.954,51	49.014.066,53

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.592.000,00	2.592.000,00	2.592.000,00
II. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	1.059.586,00	287.135,00	320.528,00
III. Gewinnvortrag	2.405.142,26	2.264.332,20	2.489.941,45
IV. Jahresüberschuss	802.496,42	1.313.261,06	140.997,75
	6.859.224,68	6.456.728,26	5.543.467,20
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	402.992,00	315.203,00	266.637,00
2. Sonstige Rückstellungen	39.590.927,14	40.120.154,16	41.546.133,79
	39.993.919,14	40.435.357,16	41.812.770,79
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	702.630,59	754.452,90	770.236,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	920.486,68	736.015,65	516.901,38
3. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	60.136,30	132.172,51	22.392,16
4. Sonstige Verbindlichkeiten	31.139,42	39.228,03	314.299,00
	1.714.392,99	1.661.869,09	1.623.828,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	34.610,13	34.000,00	34.000,00
	48.602.146,94	48.587.954,51	49.014.066,53

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	17.428.345,19	17.574.591,95	16.630.121,52
2. Bestandsveränderungen	580,29	- 6.909,40	- 15.564,68
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.945.667,82	3.798.083,35	3.565.217,00
4. Materialaufwand:			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 15.197.219,56	- 15.255.502,93	- 15.019.688,32
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 1.107.476,30	- 949.536,48	- 828.865,77
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 232.835,70	- 211.748,28	- 184.299,55
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	- 1.423.116,22	- 1.735.608,91	- 1.565.568,68
b) auf Finanzanlagen	0,00	- 18.380,36	0,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 4.774.307,25	- 3.616.006,36	- 3.630.352,41
8. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag	425.062,39	418.887,22	394.058,64
9. Erträge aus Beteiligungen	605.589,59	646.919,94	636.074,67
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	80.202,08	154.971,69	172.367,29
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	251.713,35	469.055,32	417.294,40
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 175.647,25	- 57.944,50	- 451.748,52
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	826.558,43	1.210.872,25	119.045,59
14. Außerordentliche Aufwendungen	- 3.650,00	- 3.650,00	- 3.650,00
15. Außerordentliches Ergebnis	- 3.650,00	- 3.650,00	- 3.650,00
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,17	117.674,13	42.724,41
17. sonstige Steuern	- 20.412,18	- 11.635,32	- 17.122,25
18. Jahresüberschuss	802.496,42	1.313.261,06	140.997,75

II.1 a) ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH

Unternehmensgegenstand

Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Aufbereitung von Abfällen zu Sekundärbrennstoffen. Dazu gehört auch die Verwertung, insbesondere im Sinne einer Vermarktung der Sekundärbrennstoffe und der sonstigen anfallenden Wertstoffe. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen wahr.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	127.500	51
Gesellschaft zur Entsorgung von Abfällen Kreis Gütersloh mbH (GEG)	122.500	49
	250.000	100

Vertreter der AWG in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers,
Kreisbaudirektor
Guido Gutsche – Kreistagsmitglied

Geschäftsführung:

Thomas Grundmann
Dipl.-Ing. Rüdiger Klei

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	9.921,74	14.809,78	20.496,60
II. Sachanlagen			
1. Technische Anlagen und Maschinen	3.021.606,98	3.991.918,60	4.700.494,51
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	278.055,86	303.134,23	367.105,15
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.213,77	5.213,77	5.213,77
	3.304.876,61	4.300.266,60	5.072.813,43
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen u. Beteilig.	837.650,00	837.650,00	636.850,00
	4.152.448,35	5.152.726,38	5.730.160,03
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	421.740,92	104.807,83	88.920,92
1. Fertige Erzeugnisse und Waren	29.131,40	34.790,38	8.638,00
	450.872,32	139.598,21	97.558,92
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	955.941,30	625.886,53	685.681,66
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	2.688,14
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	120.954,21	5.491,09	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	22.136,61	28.085,77	15.253,82
	1.099.032,12	659.463,39	703.623,62
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	556.426,79	674.009,85	864.127,40
	2.106.331,23	1.473.071,45	1.665.309,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.944,25	1.394,41	1.688,81
	6.260.723,82	6.627.192,24	7.397.158,78

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	250.000,00	250.000,00	250.000,00
II. Gewinnvortrag	601.299,37	568.042,95	531.887,19
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	47.272,42	33.256,42	36.155,76
	898.571,79	851.299,37	818.042,95
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	356.665,38	356.410,76	232.303,06
	356.665,38	356.410,76	232.303,06
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	306.020,96	862.319,95	1.548.684,56
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.682.974,52	1.071.052,09	1.204.577,30
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.559.594,02	1.910.104,01	1.874.430,70
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.088.210,25	1.231.273,02	1.509.736,93
6. Sonstige Verbindlichkeiten	368.686,91	344.733,04	209.383,28
	5.005.486,66	5.419.482,11	6.346.812,77
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	0,00	0,00	0,00
	6.260.723,83	6.627.192,24	7.397.158,78

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	23.329.027,79	23.338.099,90	21.995.434,31
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.405.825,72	2.406.532,34	2.754.277,88
3. Materialaufwand:			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 17.073.119,40	- 16.594.415,86	- 15.406.169,66
4. Personalaufwendungen			
a) Löhne und Gehälter	- 3.307.903,80	- 3.324.300,53	- 2.799.350,68
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	- 643.950,19	- 695.066,85	- 674.899,01
5. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 966.957,56	- 1.111.589,89	- 1.083.107,34
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.611.937,03	- 3.803.054,46	- 4.553.904,56
7. Betriebsergebnis	130.985,53	216.204,65	232.280,94
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	148,11	272,88	252,79
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen :	- 75.551,19	- 112.801,73	- 154.967,46
10. Finanzergebnis	- 75.403,08	- 112.528,85	- 154.714,67
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	55.582,45	103.675,80	77.566,27
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 4.034,69	- 66.102,14	- 37.436,15
13. sonstige Steuern	- 4.275,34	- 4.317,24	- 3.974,36
14. Jahresüberschuss	47.272,42	33.256,42	36.155,76

II.1 b) Kompostwerk Warendorf GmbH

Unternehmensgegenstand

Der wesentliche Gegenstand des Unternehmens sind die Aufbereitung und Verwertung von organischen Abfällen aus dem Kreisgebiet Warendorf und die Vermarktung der daraus hergestellten Kompostprodukte.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	130.560,00	51
REMONDIS Kommunale Dienste West GmbH, Bochum	125.440,00	49
	256.000,00	100

Geschäftsführung

Andreas Weber, Gladbeck
Frank Hengstermann, Herten

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	748.275,95	957.688,56	1.167.101,17
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.345.815,32	3.991.677,50	4.827.400,58
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.656,69	6.688,95	6.677,96
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	253.736,19	56.015,05	0,00
	4.352.484,15	5.012.070,06	6.001.179,71
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	58.997,77	53.283,65	50.851,74
2. Fertige Erzeugnisse	6.662,66	6.309,45	17.631,85
	65.660,43	59.593,10	68.483,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.342,93	8.818,08	7.482,46
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	62.940,75	132.172,51	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	50.631,29	14.578,18	46.722,98
	115.914,97	155.568,77	54.205,44
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.290.839,15	1.958.032,71	1.591.232,79
	6.824.898,70	7.185.264,64	7.715.101,53

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	256.000,00	256.000,00	256.000,00
II. Gewinnrücklagen	2.221.661,08	2.221.661,08	2.221.661,08
III. Gewinnvortrag	146.701,19	70.254,18	62.064,58
IV. Jahresüberschuss	650.124,48	676.447,01	658.189,60
	3.274.486,75	3.224.362,27	3.197.915,26
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	5.887,29	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	235.675,35	226.159,34	147.380,64
	235.675,35	232.046,63	147.380,64
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28,04	27,45	25,50
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	273.142,09	51.808,28	57.085,42
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.000.480,76	3.600.000,00	4.241.686,95
4. Sonstige Verbindlichkeiten	12.875,71	48.810,01	40.239,90
	3.286.526,60	3.700.645,74	4.339.037,77
D. Rechnungsabgrenzungsposten	28.210,00	28.210,00	30.767,86
	6.824.898,70	7.185.264,64	7.715.101,53

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	3.767.508,55	3.861.394,38	3.707.179,23
2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen	353,21	11.322,40	3.568,45
3. Sonstige betriebliche Erträge	60.287,87	39.215,61	69.623,19
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 39.952,97	- 39.507,58	- 49.256,13
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 187.686,36	- 139.410,64	- 93.864,57
	<u>- 227.639,33</u>	<u>- 178.918,22</u>	<u>- 143.120,70</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 407.766,50	- 414.139,22	- 386.621,93
b) Soziale Abgaben	- 84.333,36	- 96.785,88	- 91.865,84
	<u>- 492.099,86</u>	<u>- 510.925,10</u>	<u>- 478.487,77</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.057.564,93	- 1.063.594,24	- 1.079.080,45
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 958.516,20	- 991.428,09	- 928.445,07
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	268,87	1.210,37	1.193,12
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 133.000,00</u>	<u>- 157.003,08</u>	<u>- 181.000,00</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	959.598,18	988.629,23	964.293,10
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 299.650,35	-304.478,30	298.248,58
12. sonstige Steuern	<u>- 9.823,35</u>	<u>- 7.703,92</u>	<u>- 7.854,92</u>
13. Jahresüberschuss	<u>650.124,48</u>	<u>676.447,01</u>	<u>658.189,60</u>

II.1 c) Krumtünger Entsorgung GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens der Gesellschaft ist die Erfassung und der Transport von Abfällen im und aus dem Gebiet der Stadt Oelde einschließlich damit zusammenhängender Leistungen. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen wahr.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	€	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	25.500	51,0
Stadt Oelde	12.550	25,1
Krumtünger Städtereinigung GmbH, Oelde (KSR)	11.950	23,9
	50.000	100,0

Vertreter der AWG in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers, Kreisbaudirektor

Geschäftsführung

Thomas Grundmann
 Franz Krumtünger
 Matthias Abel

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	382.102,81	460.628,33	374.757,75
	<u>382.103,81</u>	<u>460.628,33</u>	<u>374.757,75</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
fertige Erzeugnisse und Waren	524,31	459,08	589,21
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43.616,77	46.489,49	39.684,85
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.167,10	39,68	2.253,09
	<u>44.783,87</u>	<u>46.529,17</u>	<u>41.937,94</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	291.045,12	155.645,52	173.044,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.900,17</u>	<u>2.485,34</u>	<u>2.329,56</u>
	<u>721.357,28</u>	<u>665.749,44</u>	<u>592.661,18</u>

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00	50.000,00
II. Gewinnvortrag	151.756,82	150.967,28	137.436,41
III. Jahresüberschuss	84.102,22	35.789,54	53.530,87
	285.859,04	236.756,82	240.967,28
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	52.721,63	10.930,10	6.676,75
2. Sonstige Rückstellungen	36.873,92	36.652,07	26.931,11
	89.595,55	47.582,17	33.607,86
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	42,07	45,14	45,82
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60.443,48	34.440,91	26.596,74
3. Sonstige Verbindlichkeiten	238.417,14	293.924,40	255.443,48
	298.902,69	328.410,45	282.086,04
D. Passive latente Steuern	47.000,00	53.000,00	36.000,00
	721.357,28	665.749,44	592.661,18

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	1.123.334,80	1.066.733,65	1.057.839,18
2. Sonstige betriebliche Erträge	23.575,78	6.118,07	7.870,50
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-65.608,92	-48.252,33	- 56.490,41
4. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	-418.337,18 -103.964,42	-436.968,07 -97.730,64	- 418.642,28 - 88.871,60
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	-98.170,58	-85.533,63	- 74.612,43
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-330.613,41	-342.574,70	- 342.016,35
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9,16	131,01	240,51
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.718,90	-6.095,63	- 4.727,55
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	124.506,33	55.827,73	80.589,57
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-36.021,94	-15.378,35	- 22.612,86
11. sonstige Steuern	-4.382,17	-4.659,84	- 4.445,84
12. Jahresüberschuss	84.102,22	35.789,54	53.530,87

II.1 d) BGA Beteiligungsgesellschaft der AWG mbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten von Beteiligungen an Gesellschaften, die in der Abfallwirtschaft nach den Abfallgesetzen tätig sind sowie die Durchführung dieser Aufgaben selbst zur Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises Warendorf.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	EUR	%
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh (AWG)	130.000	100

Vertreter der AWG in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.2016 Herr Carsten Rehers, Kreisbaudirektor

Geschäftsführung

Thomas Grundmann

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
<u>Finanzanlagen:</u>			
Beteiligungen	260.075,00	287.663,50	360.906,07
Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	40.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände	780,82	4.543,01	58.164,10
II. Guthaben bei Kreditinstituten	2.094.803,80	2.105.887,95	2.874.159,64
	2.095.584,62	2.110.430,96	2.932.323,74
	2.355.659,62	2.398.094,46	3.333.229,81
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	130.000,00	130.000,00	130.000,00
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00	1.681.494,73
III. Gewinnvortrag	0,00	0,00	1.224.624,69
IV. Jahresüberschuss	1.907.666,18	1.907.666,18	0,00
	2.037.666,18	2.037.666,18	3.036.119,42
B. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen	7.475,60	6.575,94	5.700,00
	7.475,60	6.575,94	5.700,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5,27	6,40	7,40
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.541,05	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	308.971,52	90.503,00	291.410,39
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	263.342,94	0,00
	310.517,84	353.858,74	291.417,79
	2.355.659,62	2.398.094,46	3.333.229,81

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Erträge aus Beteiligungen	459.721,70	493.061,33	452.968,00
2. Zinsen aus Ausleihungen des Finanzvermögens	0,00	776,71	238,36
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.036,36	9.625,20	13.089,54
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	- 48,67
5. Abschreibungen auf Finanzanlagen	- 27.588,50	-73.242,57	- 62.674,94
6. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	423,19
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 12.107,17	-11.333,45	- 9.936,84
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	425.062,39	418.887,22	394.058,64
9. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	- 425.062,39	-418.887,22	- 394.058,64
10. Gewinnvortrag	1.907.666,18	1.2224.624,69	0,00
11. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	1.681.494,73	0,00
12. Ausschüttung	0,00	- 998.453,24	0,00
13. Bilanzgewinn	1.907.666,18	1.907.666,18	0,00

II. 1e) BIOWEST – Biologische Abfallbehandlung Westfalen GmbH Ennigerloh

Unternehmensgegenstand

Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb einer biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ennigerloh. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen wahr.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	EUR	%
ECOWEST – Entsorgungsverbund Westfalen GmbH, Ennigerloh	374.500	74,9
Entsorgungswirtschaft Soest GmbH, Soest (ESG)	125.500	25,1
	500.000	100,0

Geschäftsführung

Frank Hengstermann, Herten, kaufm. Angestellter der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, Ennigerloh

Rüdiger Klei, Bad Salzuflen, Geschäftsführer der ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH, Ennigerloh (ab 01.04.2014)

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Am 12.12.2003 hat der Kreistag die Übernahme einer Bürgschaft bewilligt, und zwar zur Besicherung eines Darlehens von 10,0 Mio. €. Mit Stand 31.12.2015 belief sich die Bürgschaftsverpflichtung des Kreises Warendorf auf 2.863.581,92 €. Die übrigen Anteile haben die Kreise Soest und Gütersloh übernommen.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
	2,00	2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.748.504,37	1.875.560,14	1.725.367,86
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.352.075,83	4.629.951,39	6.222.510,21
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	170.849,09	184.753,90	33.296,23
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	539.766,65	3.950,00	0,00
	<u>5.811.195,94</u>	<u>6.694.215,43</u>	<u>7.981.174,30</u>
	5.811.197,94	6.694.215,43	7.981.176,30
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	333.955,22	354.397,86	337.264,84
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	73.206,54	16.042,64	13.255,26
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	494.544,96	466.853,59	55.560,18
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	74.375,00	88.241,10	63.983,21
4. Sonstige Vermögensgegenstände	110.362,60	27.364,16	54.762,43
	<u>752.489,10</u>	<u>598.501,49</u>	<u>187.561,08</u>
III. Guthaben bei Kreditinstituten	2.841.143,92	2.350.707,73	2.617.721,61
	<u>3.927.588,24</u>	<u>3.303.607,08</u>	<u>3.142.547,53</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.984,04	1.726,62	0,00
	<u>9.742.770,22</u>	<u>9.999.551,13</u>	<u>11.123.723,83</u>

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage	300.000,00	300.000,00	300.000,00
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	- 248.001,60	-66.519,82	80.751,70
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	247.882,76	-181.481,78	- 147.271,52
	799.881,16	551.998,40	733.480,18
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	32.000,00	0,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	207.516,30	126.980,10	45.479,18
	239.516,30	126.980,10	45.479,18
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.203.578,76	9.029.553,14	10.093.820,79
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	329.002,91	151.673,93	237.712,69
3. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	91.193,81	73.550,55	13.230,99
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	39.447,73	0,00
	8.623.775,48	9.294.225,35	10.344.764,47
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	79.597,28	26.347,28	0,00
	9.742.770,22	9.999.551,13	11.123.723,83

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	5.913.103,29	6.475.684,49	7.044.234,35
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.443,12	31.428,28	77.450,00
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 667.480,89	-762.557,81	- 814.069,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 2.727.549,32	-3.391.741,51	- 3.920.173,97
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 5.400,00	-5.250,00	- 4.800,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 1.795,87	-1.669,51	- 1.582,59
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.445.569,69	-1.712.791,41	- 1.699.906,07
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 405.804,29	-391.239,40	- 348.391,60
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.174,69	14.394,76	10.997,39
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 377.735,52	- 431.879,85	- 485.170,15
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	287.385,52	-175.621,96	- 141.411,70
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 32.000,00	0,00	0,00
11. Sonstige Steuern	- 7.502,76	-5.859,82	- 5.859,82
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	247.882,76	-181.481,78	- 147.271,52

II.2 AWG kommunal – Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH

vormals: Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF)

Unternehmensgegenstand

Im Februar 2013 wurde die in der Gesellschafterversammlung am 27.06.2012 beschlossene Umfirmierung ins Handelsregister eingetragen. Die Gesellschaft heißt nun „Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG kommunal).“

Gegenstand der Gesellschaft ist die Abfallentsorgung (Durchführung von Verwertungs- und Beseitigungsverfahren, einschließlich der Vorbereitung vor der Verwertung und Beseitigung, wie die Vorbereitung zur Wiederverwendung und das Recycling), die Sammlung und Beförderung von Abfällen sowie die Abfallberatung einschließlich der Wahrnehmung aller dazugehörigen Aufgaben. Eine Betätigung außerhalb des Gebietes des Kreises Warendorf erfolgt nur im Rahmen öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen gemäß GkG NRW

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	EUR	%
Kreis Warendorf	25.000	100

Landrat Dr. Olaf Gericke
Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor; ab 01.07.16 Herr Carsten Rehers, Kreisbaudirektor
Mitglied:

Vorsitzender
stellv. Vorsitzender

stellv. Mitglied:

Heinrich Budde
Dagmar Arnkens-Homann
H. Grobecker
Hans-Heinrich Eisenhuth
Dorothea Nienkemper
Knud Vöcking
Dr. Hermann Brüggemann

Guido Gutsche
Detlef Ommen
Ingrid Hohmann de Palma
Markus Diekhoff
Bernhard Poppenberg
Stephan Schulte
Joachim Multermann

Geschäftsführung

Thomas Grundmann

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Direkte Leistungsbeziehungen zum Kreis Warendorf bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten**Bilanz**

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	275,00	641,66
II. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	220.403,88	238.234,92	324.203,32
	220.404,88	238.509,92	324.844,98
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	174.814,42	67.945,77	112.698,25
2. sonstige Vermögensgegenstände	18.004,41	5.033,92	564,08
	192.818,83	72.979,69	113.262,33
II. Guthaben bei Kreditinstituten	177.445,56	144.191,23	127.698,02
	370.264,39	217.170,92	240.960,35
C. Rechnungsabgrenzungsposten	268,73	231,67	231,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	11.619,59
	590.938,00	455.912,51	577.655,92
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00	25.000,00
II. Gewinn-/Verlustvortrag	3.365,03	- 36.619,59	13.569,43
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	48.112,94	39.984,62	- 50.189,02
	76.477,97	28.365,03	- 11.619,59
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	11.619,59
	76.477,97	28.365,03	0,00
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	13.261,96	0,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	41.300,00	25.132,00	8.090,00
	54.561,96	25.132,00	8.090,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	101.295,98	118.482,16	134.870,26
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	180.854,08	63.647,69	61.969,83
3. Sonstige Verbindlichkeiten	177.748,01	220.285,63	372.725,83
	459.898,07	402.415,48	569.565,92
	590.938,00	455.912,51	577.655,92

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	1.265.048,38	1.015.114,06	749.949,85
2. sonstige betriebliche Erträge	8.715,70	6.664,00	37.596,20
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.058.472,49	- 773.332,73	- 626.281,15
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 68.504,86	- 136.557,15	- 130.722,78
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 66.179,62	- 58.621,04	- 71.826,46
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,97	62,99	93,95
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 10.160,41	- 12.790,18	- 13.442,63
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	70.453,67	40.539,95	- 54.633,02
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 21.821,79	0,00	5.000,00
10. Sonstige Steuern	- 518,94	- 555,33	-556,00
11. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	48.112,94	39.984,62	-50.189,02



Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH – Geschäftsstelle in Beckum

III.1 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf und seinen Gemeinden. Vornehmliches Ziel ist die Bestandsentwicklung der ansässigen Unternehmen, Ansiedlung und Errichtung neuer Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen, unter Beachtung ökologischer Erfordernisse und der Chancengleichheit von Mann und Frau sowie die Umsetzung beschäftigungs-, arbeits- und technologie-orientierter Modernisierung.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	EUR	%
Kreis Warendorf	515.382,21	72,00
andere kommunale Gesellschafter:		
Stadt Ahlen	11.095,03	1,55
Stadt Beckum	7.925,02	1,11
Gemeinde Beelen	920,32	0,13
Stadt Drensteinfurt	2.198,56	0,31
Stadt Ennigerloh	3.936,95	0,55
Gemeinde Everswinkel	1.227,10	0,17
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH	5.624,21	0,79
Gemeinde Ostbevern	1.380,49	0,19
Stadt Sassenberg	1.789,52	0,25
Stadt Sendenhorst	1.942,91	0,27
Stadt Telgte	3.170,01	0,44
Gemeinde Wadersloh	2.198,56	0,31
Stadt Warendorf	6.697,92	0,94
öffentlich-rechtliche Sparkassen:		
Sparkasse Beckum-Wadersloh	32.262,52	4,51
Sparkasse Münsterland-Ost	118.057,30	16,49
	715.808,63	100,00

Vertreter des Kreises Warendorf:

Mitglieder

Dr. Olaf Gericke, Landrat Vorsitzender
 Rolf Möllmann, Mitglied des Kreistages

Stellvertretende Mitglieder

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
 Winfried Kaup, Mitglied des Kreistages

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Olaf Gericke, Landrat

Mitglieder

Dr. Alexander Berger, Bürgermeister Stadt Ahlen (ab 21.10.2015)
 Axel Linke, Bürgermeister Stadt Warendorf (ab 21.10.2015)
 Carsten Grawunder, Bürgermeister Drensteinfurt
 Christian Thegelkamp, Bürgermeister Wadersloh
 Benedikt Ruhmüller, Bürgermeister Stadt Ahlen (bis 20.10.2015)
 Berthold Lülff, Bürgermeister Stadt Ennigerloh
 Jochen Walter, Bürgermeister Stadt Warendorf (bis 20.10.2015)
 Wolfgang Pieper, Bürgermeister Stadt Telgte
 Arnkens-Homann, Dagmar, Mitglied des Kreistages
 Buschkamp, Franz-Josef, Mitglied des Kreistages
 Diekhoff, Markus, Mitglied des Kreistages
 Gutsche, Guido, Mitglied des Kreistages
 Hermanns, Pia, Mitglied des Kreistages
 Stöppel, Gregor, Mitglied des Kreistages
 Schulte, Stephan, Mitglied des Kreistages (beratend)
 Kaup, Winfried, Mitglied des Kreistages
 Mindermann, Ursula, Mitglied des Kreistages
 Multermann, Joachim, Mitglied des Kreistages
 Holz, Günter Mitglied des Kreistages
 Gerling, Wolfram, Vorstandsmitglied Sparkasse Münsterland Ost
 Müller, Dieter, Vorsitzender Sparkasse Beckum-Wadersloh

Geschäftsführung

Petra Michalczak-Hülsmann

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
gfw	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter	8	8	8
Beratungen	363	429	361

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Laut Gesellschaftsvertrag tragen die Sparkasse Beckum-Wadersloh und die Sparkasse Münsterland Ost zusammen 12,5 % der Verlustabdeckung und der Kreis Warendorf den restlichen Betrag. Dabei ist die Verlustabdeckungszusage nach wie vor auf den sich aus dem Wirtschaftsplan ergebenden Finanzbedarf begrenzt.

Für 2015 zahlte der Kreis einen Betrag von 630.000 € (Ansatz 2015: 630.000 €).

Die Leistungen der Gesellschaft kommen den Städten und Gemeinden, den Bürgern des Kreisgebietes als Unternehmern, Arbeitnehmern oder Konsumenten zu Gute. Sie sollen dazu beitragen, den Wirtschaftsstandort Kreis Warendorf zu festigen und zu stützen. Direkte Leistungsbeziehungen zum Kreis bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten**Bilanz**

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.475,00	2,00	154,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	67.368,00	93.531,00	119.694,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.511,00	25.208,00	33.619,00
	<u>112.354,00</u>	<u>118.739,00</u>	<u>153.313,00</u>
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	150,00
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>150,00</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	134,24	67,12
2. sonstige Vermögensgegenstände	9.030,75	12.741,85	12.608,32
	<u>9.030,75</u>	<u>12.876,09</u>	<u>12.675,44</u>
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.568.147,54	1.342.065,21	1.662.308,78
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	3.669,60	569,80	4.589,85
	<u>1.693.201,89</u>	<u>1.474.252,10</u>	<u>1.833.191,07</u>
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	715.808,63	715.808,63	715.808,63
II. Kapitalrücklage	127.822,97	127.822,97	127.822,97
III. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	141.354,73	141.354,73	251.354,73
IV. Bilanzgewinn	48.625,53	72.146,83	65.286,93
	<u>1.033.611,86</u>	<u>1.057.133,16</u>	<u>1.160.273,26</u>
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	77.500,00	68.500,00	80.200,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.704,95	13.595,51	25.051,49
2. Sonstige Verbindlichkeiten	255.385,08	335.023,43	250.140,83
	<u>267.090,30</u>	<u>348.618,94</u>	<u>275.192,32</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	315.000,00	0,00	317.525,49
	<u>1.693.201,89</u>	<u>1.474.252,10</u>	<u>1.833.191,07</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2014	2013
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.166,31	7.582,49	7.547,72
2. Sonstige betriebliche Erträge	124.127,32	115.944,69	87.801,74
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-366.431,03	-388.733,89	- 376.112,34
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-87.483,22	-93.746,14	- 93.642,74
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	-40.513,20	-39.553,04	- 38.696,68
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-302.213,69	-361.423,43	- 247.769,85
6. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	5.009,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.781,20	6.270,45	12.266,35
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-25,71	0,00	0,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-666.592,02	-753.608,87	- 643.596,80
10. sonstige Steuern	-36.929,28	-29.531,23	- 32.359,99
11. Abdeckung des Jahresfehlbetrages durch die Gesellschafter	680.000,00	680.000,00	680.000,00
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-23.521,30	-103.140,10	4.043,21
13. Gewinn-/Verlustvortrag	72.146,83	65.286,93	61.243,72
14. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	110.000,00	0,00
15. Bilanzgewinn	48.625,53	72.146,83	65.286,93



RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH in Telgte



Kulturgut Haus Nottbeck GmbH in Oelde

IV.1 RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH

Unternehmensgegenstand

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke der Abgabenordnung“ durch Trägerschaft, Unterhaltung, Förderung und Ausgestaltung des „Museums Heimathaus Münsterland“ sowie Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Telgte, Kapellenstraße 12.

Die Gesellschaft übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Sammlung und Darbietungen von Zeugnissen zur religiösen Volkskunde des Münsterlandes, des Bistums Münster und Westfalens.
- Betrieb des Krippenmuseums.
- Sammlung und Darstellung von Zeugnissen des Themenkreises "Handwerke im Münsterland" unter besonderer Berücksichtigung der Handwerksgeschichte

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015

	€	%
Kreis Warendorf	7.669,37	30
Bistum Münster	5.112,92	20
Handwerkskammer Münster	5.112,92	20
Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH*	5.112,92	20
Stadt Münster	2.556,46	10
	25.564,59	100

* die Geschäftsanteile der Stadt Telgte wurden im Jahr 2014 von der Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH übernommen.

Gesellschafterversammlung

Vertreter des Kreises Warendorf:

Bernhard Hugenroth

Stellvertretendes Mitglied:

Dr. Funke, Kreiskämmerer

RELiGIO

WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

Verwaltungsrat

Vorsitzende

Dr. Börger, Kreisdirektor
Abteilungsleiter Ulrich Schulze

Vorsitzender
stellv. Vorsitzender und
Vertreter des Bistums Münster

Mitglieder

Hubertus Kost

Vertreter der Handwerkskammer
Münster (bis 16.06.2015)

Michael Hoffmann

Vertreter der Handwerkskammer
Münster (ab 17.06.2015)

Elke Duhme

Vertreterin der Stadt Telgte

Dieter von den Berg

Vertreter der Stadt Münster

Geschäftsführung

Bürgermeister Wolfgang Pieper, Bürgermeister der Stadt Telgte

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Heimathaus Telgte	2015	2014	2013
Anzahl der Planstellen	6	7	7
Eintrittsgelder in €	44.453,90	46.742,00	51.610,00
Besucherzahl	20.585	22.501	24.097

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Den Anteil des Kreises an den Betriebskosten hat seit dem Wirtschaftsjahr 2005 die Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW) im Rahmen ihrer Projektförderung in Gänze übernommen und somit den Kreishaushalt entlastet. Aufgrund gesunkener RWE-Dividendenerträge musste im Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 144.300 € (Planansatz 2015: 145.000 €) über den Kreishaushalt finanziert werden. Die GKW zahlte 2015 einen Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 70.000 €. Insgesamt wurden 214.300 € an die RELiGIO entrichtet.

Betriebswirtschaftliche Daten**Bilanz**

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten	2.739.469,36	2.834.083,76	2.928.698,16
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.053.863,71	1.102.399,18	1.158.948,70
3. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.000,00	0,00	0,00
	3.794.333,07	3.936.482,94	4.087.646,86
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Waren	17.521,35	15.103,34	19.090,87
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146,83	12.077,66	3.348,70
2. sonstige Vermögensgegenstände	2.095,37	48.987,57	80.058,84
	2.242,20	61.065,23	83.407,54
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	109.512,71	95.176,33	114.375,96
	3.923.609,33	4.107.827,84	4.304.521,23
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59	25.564,59
II. Kapitalrücklage	725.210,85	1.136.989,04	1.234.494,98
III. Verlustvortrag	0,00	0,00	-83.357,32
IV. Jahresfehlbetrag	- 70.822,73	-501.065,69	- 516.916,82
	679.952,71	661.487,94	659.785,43
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	2.563.101,89	2.680.190,84	2.796.209,20
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	38.597,00	75.298,71	60.173,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	494.816,48	527.915,30	559.529,25
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.626,75	22.309,02	16.749,95
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	89.287,50	126.927,44
4. Sonstige Verbindlichkeiten	4.514,50	51.338,53	85.146,96
	516.957,73	690.850,35	788.353,60
	3.923.609,33	4.107.827,84	4.304.521,23

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	70.163,06	72.168,79	81.764,92
2. Sonstige betriebliche Erträge	665.146,58	195.994,63	184.763,92
	735.309,64	268.163,42	266.528,84
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Waren	- 5.553,55	-9.388,51	- 8.775,29
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 277.891,13	-299.586,08	- 251.938,17
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	- 79.943,41	-81.452,70	- 77.436,82
	- 357.834,54	-381.038,78	-329.374,99
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	- 161.142,76	-159.769,70	-159.694,26
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 259.164,34	-194.423,17	-257.621,24
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21,50	46,76	28,73
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.458,68	-24.655,71	-28.008,61
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Jahresfehlbetrag	- 70.822,73	-501.065,69	-516.916,82

IV.2 Kulturgut Haus Nottbeck GmbH

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens gem. § 3 des Gesellschaftsvertrages ist der Auf- und Ausbau der denkmalgeschützten Hofanlage des ehemaligen Rittergutes Haus Nottbeck zu einer kulturellen Begegnungsstätte mit den Schwerpunkten „Westfälische Literatur“ und „Musiktheater“ sowie Betrieb und Unterhaltung der Einrichtung. Dies beinhaltet die Vermietung, Verpachtung und Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Nutzung als Museum, Proben-, Aufführungs-, Tagungs- und Ausstellungsraum. In den Schwerpunktbereichen sollen sowohl Dokumente in Wort, Bild und Ton gesammelt, erstellt und der Öffentlichkeit präsentiert und zur Verfügung gestellt werden als auch Kindertheaterproduktionen von der Idee über die Entwicklung bis hin zur Aufführung durchgeführt werden.

Eingebunden werden sollen vor allem Vereine, Verbände und Institutionen aus dem gesamten westfälischen Raum und darüber hinaus diejenigen, die eine mit dem Gesellschaftszweck verbundene Zielsetzung verfolgen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	€	%
Kreis Warendorf	23.519,42	92,0
Verein der Freunde u. Förderer des Hauses Nottbeck e.V.	511,29	2,0
Kreisheimatverein Beckum-Warendorf e.V.	511,29	2,0
Musikschule Beckum-Warendorf e.V.	511,29	2,0
Heimatverein Stromberg e.V.	255,65	1,0
Burgbühne Stromberg e.V.	255,65	1,0
	25.564,59	100,0

Vertreter des Kreises Warendorf in der Gesellschafterversammlung:

Friedrich Gnerlich, Ltd. Kreisbaudirektor, Vorsitzender; ab 23.10.2016 Frau Petra Schreier, Ltd. Kreisrechtsdirektorin

Dr. Peter Hansen, Ltd. Kreisrechtsdirektor, stellv. Vorsitzender; ab 01.07.16 Carsten Rehers, Kreisbaudirektor

Andrea Geiger

Mechtild Bürsmeier-Nauert

Tatjana Scharfe

Albert Fleiter

Bernhard Poppenberg



Wilhelm Neve
Stephan Schulte

Gesellschaftsführung

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Kulturgut Haus Nottbeck	2015	2014	2013
Anzahl der (hauptamtl.) Mitarbeiter	3	3	3
Führungen	55	79	85
Veranstaltungen	42	38	30
museumspädagogische Projekte	49	39	48
Besucherzahl	26.000	25.800	25.400

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Seit der Gründung der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH hat diese die Zahlung einer Zuwendung zu den Betriebskosten im Rahmen ihrer Projektförderung übernommen. Diese betrug 2015 insgesamt 275.000 €. Der Kreishaushalt wurde in gleicher Höhe entlastet.



Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.670,50	3.670,50	35,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.887.157,00	5.016.426,00	4.992.688,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.626,51	37.596,01	52.986,01
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	139.735,56
	4.907.453,01	5.057.692,51	5.185.424,57
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.485,77	2.543,50	8.305,32
2. Sonstige Vermögensgegenstände	10.129,96	34.143,01	0,00
II. Kassenbestand Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	99.911,68	68.702,01	84.777,00
	116.527,41	105.388,52	93.082,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	523,30	711,98	711,98
	5.024.504,72	5.163.793,01	5.279.218,87



	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59	25.564,59
II. Kapitalrücklage	391.928,56	409.427,13	434.635,26
	417.493,15	434.991,72	460.199,85
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen			
	4.577.702,50	4.703.890,50	4.767.535,50
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	10.000,00	10.000,00	13.900,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.619,17	5.740,41	36.983,52
2. Sonstige Verbindlichkeiten	689,90	9.170,38	0,00
	14.309,07	14.910,79	36.983,52
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
	5.000,00	0,00	600,00
	5.024.504,72	5.163.793,01	5.279.218,87



Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	77.560,83	81.648,21	63.856,47
2. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus Zuwendungen	275.000,00	250.000,00	250.000,00
b) Erträge aus Investitionszuschüssen	0,00	62.556,00	90.000,00
c) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	126.188,00	126.201,00	123.149,00
d) Erträge aus Zuschüssen für Veranstaltungen	36.150,00	48.750,00	59.330,00
e) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	900,00	803,00
f) Übrige sonstige betriebliche Erträge	1.565,79	575,78	3,00
g) Spenden	191,91	155,67	268,67
3. Personalaufwand	- 136.291,22	- 136.749,00	- 133.923,68
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und das An- lagevermögen	- 150.434,21	- 151.968,98	- 154.313,44
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 247.430,86	- 307.315,91	- 345.572,26
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,19	39,10	231,13
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 17.498,35	-25.208,13	- 46.168,11
8. Jahresfehlbetrag	- 17.498,57	- 25.208,13	- 46.168,11
9. Entnahmen aus Kapitalrücklagen	- 17.498,57	25.208,13	46.168,11
10. Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00



IV.3 Gemeinnützige Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH

Unternehmensgegenstand

Die Förderung der Kunst, die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten sowie die Förderung der Denkmalpflege im Kreis Warendorf. Die Förderung der Denkmalpflege erfolgt jedoch nur insoweit, als sie sich auf die Erhaltung und Wiederherstellung von Bau- und Bodendenkmälern beziehen lässt, die als kulturelle Einrichtungen für die anderen in Satz 1 genannten gemeinnützige Zwecke zur Verfügung stehen.

Organe der Gesellschaft

Alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Warendorf. Das Stammkapital beträgt 26.000 €.

Vertreter des Kreises

Dr. Peter Hansen, Ltd. Kreisrechtsdirektor; ab 23.10.2015 Frau Petra Schreier, Ltd. Kreisrechtsdirektorin

Die Mitglieder des Finanzausschusses:

Heinrich Budde
Franz-Josef Buschkamp
Bernhard Drestomark
Martin Fels
Albert Fleiter
Winfried Kaup
Bernhard Kleibolde
Andrea Kleene-Erke
Peter Kreft
Hans-Ulrich Menke
Rolf Möllmann
Joachim Multermann
Wilhelm Pries
Stephan Schulze Westhoff
Ulrich Schlösser
Florian Westerwalbesloh

Geschäftsführung

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor
Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Dividendenerträge aus den gehaltenen RWE-Aktien ermöglichen es der Gesellschaft, den Betrieb des Kulturgutes Haus Nottbeck und anderer wichtiger kultureller Einrichtungen sicherzustellen. Bei sinkenden Dividendenerträgen wird die GWK die finanzielle Förderung einzelner Projekte einstellen. Der Kreis übernimmt die hierfür ursprünglich vorgesehenen Beträge in voller Höhe in den Kreishaushalt.

Gegenüber dem Kreis Warendorf ergibt sich eine Zinsverpflichtung aus dem Veräußerungsgeschäft über den größten Teil der damaligen VEW-Aktien des Kreises (heute RWE-Aktien). Daraus ergibt sich für das Jahr 2015 ein Zinsertrag von jährlich 255.114 €. Aufgrund einer Reduzierung des Stundungzinssatzes (marktübliches Niveau) wird der Kreis ab dem Jahr 2016 einen Zinsertrag von 121.483 € verbuchen können.

Nach Verschmelzung mit der Beteiligungsgesellschaft des Kreises Warendorf (BGW) sind Forderungen und Verbindlichkeiten auf die GWK übergegangen. Dies gilt auch für ein Darlehen aus dem Jahre 1996. Für dessen Besicherung hatte der Kreis eine Bürgschaft übernommen, die am 31.12.2015 einen Stand von 125.801,45 € aufwies.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	<u>11.700.430,93</u>	<u>17.957.230,93</u>	<u>19.834.270,93</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände			0,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>27.179,14</u>	<u>71.747,86</u>	<u>214.793,90</u>
	<u>11.727.610,07</u>	<u>18.028.978,79</u>	<u>20.049.064,83</u>
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	5.919.167,23	12.175.967,23	14.053.007,23
III. Gewinnrücklagen			
1. Andere Gewinnrücklagen	438.968,70	438.968,70	438.968,70
IV. Bilanzgewinn	<u>21.995,37</u>	<u>10.783,47</u>	<u>32.592,47</u>
	<u>6.406.131,30</u>	<u>12.651.719,40</u>	<u>14.550.568,40</u>
B. <input type="checkbox"/> Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	<u>7.150,00</u>	<u>27.696,30</u>	<u>168.444,04</u>
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	125.801,45	171.352,31	215.078,15
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.188.527,32</u>	<u>5.178.210,78</u>	<u>5.114.974,24</u>
	<u>5.314.328,77</u>	<u>5.349.563,09</u>	<u>5.330.052,39</u>
	<u>11.727.610,07</u>	<u>18.028.978,79</u>	<u>20.049.064,83</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	2014 €	2013 €
1. Erträge aus Beteiligungen	625.680,00	625.680,00	1.251.360,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	1.350,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen	- 8.035,39	-9.565,94	- 9.808,74
b) Zuwendungen	- 345.000,00	-376.280,54	- 1.067.204,74
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27,99	293,20	703,94
5. Abschreibungen auf Finanzanlagen	- 6.256.800,00	-1.877.040,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 261.460,70	-263.285,72	- 265.037,63
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 6.245.588,10	-1.898.849,00	- 89.987,17
8. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	- 6.245.588,10	-1.898.849,00	- 89.987,17
9. Gewinnvortrag	10.783,47	32.592,47	19.867,96
10. Entnahme aus der Kapitalrücklage	6.256.800,00	1.877.040,00	0,00
11. Einstellungen in die / Entnahmen aus den Gewinnrücklagen	0,00	0,00	102.711,68
11. Bilanzgewinn	21.995,37	10.783,47	32.592,47

radio WAF

92.6 | 94.7 | 95.7 | 96.3

V.1 Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesrundfunkgesetz (heute: Landesmediengesetz LMG) NRW für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

1. die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner (der Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk Warendorf) zur Verfügung zu stellen;
2. dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen;
3. für den Vertragspartner den im LMG NRW genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen;
4. Hörfunkwerbung gem. LMG NRW zu verbreiten.

Daneben sind alle damit zusammenhängenden Geschäfte zulässig. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben sowie Zweigniederlassungen gründen.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

Persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin):

	EUR	%
Radio Warendorf Betriebs- und Verwaltungsgesellschaft mbH	Ohne Einlage	100
Kommanditisten:		
	EUR	%
E. Holterdorf GmbH & Co. KG, Oelde	333.617,95	67,269
Aschendorff GmbH & Co. KG, Münster	25.564,60	5,154
Everhard Sommer GmbH & Co. KG, Ahlen	12.782,30	2,577
Kreis Warendorf	63.911,49	12,887
Stadt Ahlen	12.782,30	2,577
Stadt Beckum	6.391,15	1,289
Stadt Ennigerloh	15.338,76	3,093
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH (Stadt Oelde)	15.338,76	3,093
Gemeinde Wadersloh	2.556,46	0,515
Stadt Warendorf	7.669,38	1,546
	495.953,15	100,000

Vertreter des Kreises Warendorf:Mitglied

Dr. Stefan Funke, Kreiskämmerer

stellvertretendes Mitglied

Dr. Heinz Börger, Kreisdirektor

Geschäftsführung und Vertretung:

Joachim Becker
Uwe Wollgramm

Weitere Angaben

Leistungen der Gesellschaft im Vergleich			
Radio Warendorf	2015	2014	2013
Anzahl der Mitarbeiter (nur Redaktion)	7,5	8,5	8,5
Umsatz in €	1.674.078	1.627.759	1.642.329
Reichweiten in %	9,53	7,93	8,41

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Für das Wirtschaftsjahr 2014 erfolgte in 2015 keine Verlustabdeckung. Für das Wirtschaftsjahr 2015 ist ebenfalls keine Verlustabdeckung vorgesehen.

Unmittelbare Leistungsbeziehungen zum Kreis bestehen nicht.

Betriebswirtschaftliche Daten

Bilanz

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.908,00	12.884,00	18.458,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	8.874,00	10.918,00	12.962,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	75.773,00	95.442,00	99.255,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	5.652,00	11.174,00	28.674,00
	<u>90.299,00</u>	<u>117.534,00</u>	<u>140.891,00</u>
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.628,51	25.628,51	25.628,51
	<u>121.835,51</u>	<u>156.046,51</u>	<u>184.977,51</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Waren	18.910,50	14.392,27	16.356,35
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	134.183,29	156.726,92	206.342,26
2. Sonstige Vermögensgegenstände	64.493,51	108.840,97	104.428,22
	<u>198.676,80</u>	<u>265.567,89</u>	<u>310.770,48</u>
III. Guthaben bei Kreditinstituten	241.344,25	220.669,49	213.814,89
	<u>458.931,55</u>	<u>500.629,65</u>	<u>540.941,72</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>733,04</u>	<u>1.022,70</u>	<u>0,00</u>
	581.500,10	657.698,86	725.919,23

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	€	€	€
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	495.593,15	495.953,15	495.953,15
II. Verlustvortrag	- 207.617,50	- 208.547,00	- 60.026,68
	288.335,65	287.406,15	435.926,47
B. Sonderposten			
Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25.628,51	25.628,51	25.628,51
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	30.916,00	29.409,00	20.726,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.631,24	111.036,44	62.750,58
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	58.402,01	54.296,98	49.823,45
3. Sonstige Verbindlichkeiten	130.586,69	149.921,78	131.064,22
	236.619,94	315.255,20	243.638,25
	581.500,10	657.698,86	725.919,23

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2014	2013
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.674.078,40	1.627.759,31	1.642.329,19
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.449,99	3.370,59	5.019,04
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.014.452,50	- 1.043.639,94	- 1.014.080,26
	664.075,89	587.489,96	633.267,97
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 49.234,07	- 67.665,99	- 62.653,02
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 610.430,91	- 665.485,37	- 643.239,54
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23,79	79,94	72,73
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 2.590,14	- 2.405,58	- 2.276,99
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.844,56	- 147.987,04	- 74.828,85
9. Sonstige Steuern	- 915,06	- 533,28	- 548,64
10. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	929,50	- 148.520,32	- 75.377,49

